



Ausblick



Mitteilungsblatt der DAV Sektion Regensburg

Neustart auf der Neuen Regensburger Hütte

**Aktuelle Infos von der Sektion
Ergebnisse der Mitgliederversammlung 2023
Natur- und Klimaschutz
Sektionsgruppen**

66. Jahrgang, Nr. 2, 01. Juni 2023

www.alpenverein-regensburg.de

HALLO REGENSBURG! DIE NATUR WARTET AUF DICH, WIR AUCH.

GEMEINSAM PLANEN, AUSTRÜSTEN, REPARIEREN
IN DER MAXIMILIANSTRASSE 13



GLOBETROTTER

UNSER HERZ SCHLÄGT DRAUSSEN.



WIR GEBEN ALLES, UM DICH BESTENS ZU BERATEN.



ENTDECKE UNSER NEUES VERANSTALTUNGSPROGRAMM 2023

VORTRÄGE



WORKSHOPS



AUSFLÜGE





editorial



Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,

beim Schreiben des Vorwortes für unseren letzten Ausblick konnte ich nicht ahnen, welche Herausforderungen schon bald auf uns zukommen würden.

Zunächst konnten wir noch Ende Februar ein schönes und gelungenes Einweihungsfest auf unserer neuen Steinwaldhütte feiern. Doch schon zwei Wochen später am 13. März erreichte uns die Nachricht, dass Joachim Kerschensteiner, unser 1. Vorsitzender, völlig unerwartet verstorben ist. Nun galt es, nicht nur – schweren Herzens – Abschied zu nehmen, sondern auch die Frage zu klären, wie es weitergehen wird. Die Aufgaben und Funktion von Joachim Kerschensteiner übernahm ich, Rita Friedl, als seine Vertreterin. Gemeinsam im Vorstand in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle werden nun die nächsten Schritte wie z. B. die Nachfolge geplant und in die Wege geleitet. (Mehr dazu in einem Artikel in diesem Heft).

Bereits am 27. April konnten wir planmäßig unsere Mitgliederversammlung durchführen, bei der drei neue Vorstandsmitglieder gewählt wurden: Lena Fuchs (Jugend und Familie), Markus Rühr (Finanzen und Zentrale Dienste) sowie Manuel Höllering (Hütten und Wege). Wir freuen uns sehr über unsere drei neuen engagierten und kompetenten Kolleg*innen.

So können wir trotz allem dem weiteren Verlauf in diesem Jahr zuversichtlich entgegensehen. Gespannt sind wir auf die Hütteneröffnung – geplant für den 01. Juni – auf der Neuen Regensburger Hütte. Unser neuer Pächter Christian Tomaselli startet mit neuen, frischen Ideen und Konzepten in den Bergsommer 2023. Wir wünschen ihm und seinen Mitarbeiter*innen viel Erfolg!

In einem weiteren wichtigen Kernbereich des Alpenvereins, dem Bergsport, sind wir erfolgreich ins Jahr gestartet, auch wenn die Winterkurse etwas unter der geringen Schneelage gelitten haben. Unser neues Projekt, der Bergbus, von Siegfried Fischer in Zusammenarbeit mit Haupt- und Ehrenamtlichen mit viel Engagement auf die Beine gestellt, erfreut sich einer sehr hohen Nachfrage, viele Angebote sind schon ausgebucht!

Siegfried Fischer ist seit Anfang dieses Jahres auch in den Expertenkreis Klimaschutz für Mobilität, Infrastruktur und Verpflegung des DAV Bundesverbandes berufen worden. Herzlichen Glückwunsch!

Das ist nur ein Beispiel für vielfältiges ehrenamtliches Engagement in unserer Sektion. Wir sind immer wieder sehr beeindruckt und dankbar. Erst zuletzt haben sich auf eine Umfrage an alle Mitglieder wieder viele Mitglieder für eine ehrenamtliche Mitarbeit in den verschiedensten Bereichen gemeldet (dazu auch ein Artikel in diesem Heft). Das ist nicht selbstverständlich! Ohne den Einsatz unserer Ehrenamtlichen, wie z. B. im Bereich Hütten und Wege, Bergsport, Klima- und Naturschutz, Kommunikation, Veranstaltungen wäre vieles in unserer Sektion nicht möglich und: Nur so bleibt unser Vereinsleben lebendig! Vielen Dank!

Für den beginnenden Sommer wünschen wir allen Mitgliedern ein gutes Unterwegssein in der Natur, in den Bergen, auch im Kletterzentrum. Viele schöne Erlebnisse und bleibt gesund!

Rita Friedl

Vertreterin des 1. Vorsitzenden

IMPRESSUM:

Herausgeber:

Sektion Regensburg des Deutschen Alpenvereins
 Vertreterin des 1. Vorsitzenden: Rita Friedl
 Erscheint jeweils am 01.02., 01.06., 01.10. jeden Jahres.
 Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Anzeigenverwaltung und Redaktion:

Geschäftsstelle
 St.-Katharinen-Platz 4, 93059 Regensburg
 Telefon 0941 463 990 - 30
 info@alpenverein-regensburg.de

Grafikdesign:

H. Freilinger, print digital design
 Telefon 09403 96 26 65
 Waldweg 3, 93105 Tegernheim
 info@freilingerdigital.de

Druck:

Schmidl & Rotaplan Druck GmbH
 Hofer Str. 1, 93057 Regensburg
 Telefon: 0941 6 96 95 - 0
 Telefax: 0941 6 96 95 - 10
 www.schmidl-rotaplan.de
 Auflage: 10.000 Exemplare

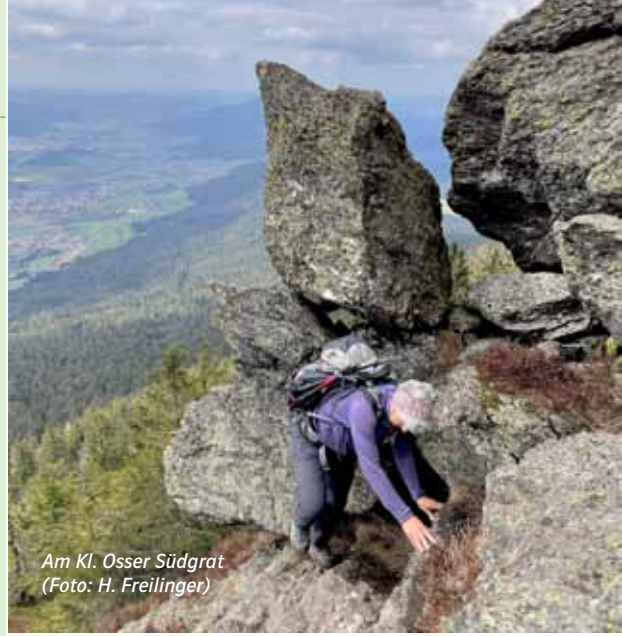
Wir bitten, Beiträge für den Ausblick wie Artikel, Bilder und Änderungen rechtzeitig zum Redaktionsschluss als E-Mail oder auf einem Datenträger an die Geschäftsstelle zu senden. Dabei benötigen wir die Texte in MS-Word und die Bilder als jpg oder tiff mit einer Auflösung von mindestens 300 KB.



Bergwald (Foto: H. Freilinger)

Titelbild:

Ausblick vom Wieserkreuz im Donaudurchbruch
 (Foto: Helmut Freilinger)



Am Kl. Osser Südgrat
 (Foto: H. Freilinger)




DAV
 Deutscher Alpenverein
 Sektion Regensburg
BESUCHT UNS MAL AUF facebook

Alles rund um den Baum



vom staatl. geprüften
 Baumfachwirt
 Marcus Klemm

Baumbeurteilung
 Kronenpflege
 Fällungen

Tel: 09 41/3 96 61 39
 Mobil: 01 76/21 00 84 67
 macatalpa@web.de

Seilklettertechnik
 Obstbaumschnitt
 Pflanzungen

inhalt

3 editorial

5 inhalt

6 aktuelle termine

- 6 Anmeldetermine
- 7 Neuer Look für den „Ausblick“
- 7 Wir sind DAV – Ehrenamt

9 sektionsinformationen

9 sektion allgemein

- 9 Nachruf Joachim Kerschensteiner
- 11 Nach dem Tod von Joachim Kerschensteiner: Wie geht's nun weiter?
- 11 Geburtstagsjubilareinnen und -jubilare
- 12 Ergebnisse der Mitgliederversammlung 2023
- 16 Infotage für Studierende an Uni und OTH
- 17 Vorstellung Kletterbetreuer*in und Trainer Skibergsteigen
- 18 Neuer Look für www.alpenverein-regensburg.de
- 19 Achtsames Bergwandern ist wie eine grüne Pille
- 20 Trauer um Kurt Grasser
- 20 Wir trauern um unsere Mitglieder
- 21 Kontaktdaten Ressorts / DAV-Geschenkartikel
- 22 kletterzentrum regensburg
- 22 Kletterzentrum bezieht seit 01. Januar regionalen Ökostrom
- 23 Neue Kletterkonzeption für die Gebiete Unteres Altmühltal, Donaudurchbruch und Donautal im Landkreis Kelheim
- 23 Clift – „Interaktive LED-Kletterwand“ für alle Level!
- 24 Pizzaangebot im DAV KLZ – regional und bio
- 24 Sanierung des östlichen Außenkletterbereichs

25 hütten der sektion / vertragshäuser

25 Berg- und Skiheim Brixen im Thale

- 25 Servus, Lenz!
- 26 Berg- und Skiheim Brixen im Thale erhält Zuwachs

26 Talherberge Zwieselstein

27 Neue Regensburger Hütte

- 27 Sommerprogramm 2023
- 27 Vegetarisch und regional – Neue Regensburger Hütte mit neuem Küchenkonzept
- 27 Rezept Waffelknödel (vegetarisch)

28 Hansberghütte

- 28 Neuer Hüttenreferent Andi Perzl

29 Steinwaldhütte

30 Vertragshäuser

- 30 Vorderschappachhof, Maurerwirt, Hüttenempfehlung

31 ausbildungskurse & sektionstouren

- 31 Bergbus und diverse Infos

32 training

- 32 Lauf- und Walktreff, Sommergymnastik, MTB-Treff, Kletter-Training

33 naturschutz

- 33 Neue Leitung des DAV-Naturschutzteams
- 34 Zwischen Küchenschelle und Frühlingskraut
- 35 Veranstaltungen/Termine 2023
- 35 Papiertaschentücher

36 klimaschutz

- 36 Sektion Regensburg im Expertenkreis Klimaschutz des Deutschen Alpenvereins
- 36 Klimaschutz in der Sektion

39 forum

- 39 Unterwegs mit kleinem Fußabdruck
- 40 Erste kleine Wanderung der Bergfuchse über den Oberndorfer Steinbruch
- 41 Burg Wolfsegg mit den Eichhörnchen
- 41 Obelix-Runde auf die Riedelhöhe
- 42 Skitouren im Schmirntal
- 43 Skitouren rund um Campill/Dolomiten

45 jugend dav regensburg

- 45 Jugendvollversammlung

47 sektionsgruppen von a - z

- 47 Die Allrounder, Danse Verticale
- 48 Familiengruppen
- 49 Familienklettern, Gleitschirmfliegen, Hochtourengruppe
- 51 Mountainbikegruppe
- 52 Seniorengruppe
- 53 Neuer Seniorengruppen-Leiter: Werner Fessel
- 54 Sportklettergruppe
- 55 50 PLUS, Ortsgruppe Bayerwald
- 58 Ortsgruppe Städtedreieck

60 buchvorstellungen

61 wichtige adressen

- DAV Sektion Regensburg



aktuelle termine



Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt **01.08.2023**

Online-Hüttenbuchung Weihnachten, Silvester und Fasching

Am **01.07.2023 um 10:00 Uhr** starten die Buchungen Berg- und Skiheim Brixen im Thale, Talherberge Zwieselstein und Steinwaldhütte über Weihnachten 2023, Silvester 2023/24 und Fasching 2024 ausschließlich über ALPSONLINE – Links auf www.alpenverein-regensburg.de im Bereich Hütten. **Achtung:** Buchung für mind. 3 Nächte, keine Anreise am 24.12.23 und 31.12.23 möglich.

Buchung der Hanslberghütte über Silvester 2023/24 per Mail: Reservierungen mit Name, Adresse, Handynummer und Wunschzeitraum per Mail an huetten@alpenverein-regensburg.de. Das Los entscheidet am 17. Juli 2023.

Termine

■ Montag, 12.06.2023

Infoabend für Neumitglieder und Interessierte
Die Vorstandschaft lädt ab 19:00 Uhr zum Infoabend ein. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Der Infoabend findet im Seminarraum des DAV Kletterzentrums Regensburg statt und online. Kommt einfach vorbei! Wer online teilnehmen möchte, findet auf www.alpenverein-regensburg.de die Zugangsdaten.

■ Samstag, 08.07.2023

EHRENAMTSMESSE

Kommt am **08. Juli 2023** an unseren **Stand am Haidplatz** und besucht uns auf der Ehrenamtsmesse. Wir stellen euch die vielfältigen, spannenden und schönen Aufgaben vor, die es bei uns im Verein zu erledigen gibt.



Freitag ist Markttag

**BIO DONAUMARKT
REGENSBURG**

vor dem Haus der Bayerischen Geschichte
Marc-Aurel-Ufer

von 14.00 - 19.30 Uhr

Obst | Gemüse | Käse
Wurst | Fleisch | Brot
Feinkost | Streetfood



NEUER LOOK FÜR DEN „AUSBLICK“

Eine Ära geht zu Ende – unser Ausblick-Grafiker Helmut Freilingler geht in den wohlverdienten Ruhestand. Über fast 25 Jahre hat er zuverlässig und mit viel Insiderwissen und Bergsportexpertise das Layout unseres „Mitteilungsblatts“ gestaltet und auch sonst so gut wie alles Druckbare für uns umgesetzt. Ausführlich verabschieden wir uns in der kommenden Ausgabe von ihm. Was nun? Wir vermissen unseren Helmut natürlich jetzt schon, haben uns aber gleichzeitig auch auf die Suche nach Ersatz gemacht, damit ihr auch weiterhin den Ausblick hochwertig gestaltet und pünktlich im Briefkasten habt (oder per Mail erhaltet). Und hurra – wir haben in Renate und Marcus Gschwendtner die neuen Gestaltungspartner an unserer Seite gefunden! Der neue Ausblick wird anders aussehen, und crossmedialer daher kommen. Lasst euch überraschen. Die gewohnten Inhalte werdet ihr weiterhin vorfinden können, zusätzlich wird es noch ein wenig mehr „Lesestoff“ geben, ein Titelthema erlaubt es uns künftig, uns einem Herzensprojekt oder einer anderen wichtigen Angelegenheit ausführlicher zu widmen.

Monika Trojer



Rentenstatus
erreicht!!!
Helmut Freilingler

WIR SIND DAV

Ihr habt Lust, gemeinsam mit netten Leuten Spaß zu haben, euch für eure Mitmenschen, die Natur und das Klima einzusetzen, was dazuzulernen und ganz nebenbei die Welt zu verändern? Großartig! Denn Ehrenamt macht den Unterschied. „Verein(t)“ schaffen wir alles. Unsere ehrenamtlichen Arbeitsbereiche sind vielfältig. Nach euren Interessen, Fähigkeiten und Zeitbudgets finden wir mit Sicherheit die passende Aufgabe für euch. Zusammen sind wir DAV, und ihr könnt aktiv mitgestalten! Wir freuen uns auf euch! Füllt am besten unsere Umfrage (QR-Code) aus, damit wir sehen, wo es für euch am besten passt. Bei Fragen meldet ihr euch unter wir@alpenverein-regensburg.de





BERGREISEN WELTWEIT

PLANEN SIE MIT UNS
IHRE NÄCHSTE BERG-AUSZEIT



DAV Summit Club GmbH
Bergsteigerschule des
Deutschen Alpenvereins
Anni-Albers-Straße 7
80807 München



Über 500 Wander- und Trekkingreisen weltweit zur Auswahl.

ZWEI UNSERER HIGHLIGHT-TOUREN 2023



8 Tage
ab 1125,-

MAROKKO: HÜTTENWANDERUNG ZUM JEBEL TOUBKAL

- 8 Tage, anspruchsvolle Wanderungen mit Tagesrucksack
- Karge Gebirgswelt und grüne Terrassenfelder
- Imilil: buntes Berber-Dorf im in den Bergen
- Königsstadt Marrakesch: Märchen aus 1001 Nacht
- inkl. Gepäcktransport

Englisch sprechende*r Bergwanderführer*in • ab/bis Marrakesch • 2 x Hotel*** im DZ • 2 x Hotel* im DZ • 3 x Hütte im Lager • Vollpension • Gepäcktransport durch Mulis • Transfers und Führungen lt. Programm • Versicherungen • uvm.

8 Tage | 2 – 15 Teilnehmer

Termine: 16.07. | 13.08. | 10.09. | 17.09. | 01.10. | 08.10. und 15.10.2023 EZZ ab € 125,-
Persönliche Beratung: +49 89 642 40-132

www.davsc.de/ MAJEB



20 Tage
ab 1795,-

NEPAL: DIE ANNAPURNA-RUNDE LODGE-TREKKING ÜBER DEN THORONG-PASS

- 20 Tage, technisch leichte aber fordernde Bergwanderung
- Konzept LODGE-PLUS für etwas mehr Komfort
- Überschreitung des 5416 Meter hohen Thorong-Passes
- Blick auf drei Achttausender: Annapurna, Dhaulagiri und Manaslu
- Wichtige Tage für Ihre Höhenanpassung

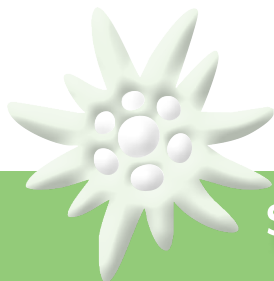
Deutsch sprechende*r Bergwanderführer*in • ab/bis Hotel in Kathmandu • Yeti Airlines Flug Pokhara–Kathmandu • 3 x Hotel**** im DZ • 16 x Lodge im DZ • Halbpension • Gepäcktransport auf dem Trekking durch Träger*innen, 13 kg Freigepäck • Versicherungen

12 Tage | 4 – 20 Teilnehmer

Termine: 02.10. | 04.10. | 14.10. | 28.10. | 02.11. und 16.11.2023 EZZ ab € 120,-
sowie 22.02. | 12.03. | 25.03. und 12.04.2024

Persönliche Beratung: +49 89 642 40-129

www.davsc.de/ HIAHA



sektionsinformationen

sektion allgemein

Wir trauern um

Joachim Kerschensteiner

1. Vorsitzender der Sektion Regensburg
des Deutschen Alpenvereins

* 29.10.1961 † 13.03.2023



Nachruf

Joachim Kerschensteiner

Völlig unerwartet und plötzlich ist Joachim Kerschensteiner, unser 1. Vorsitzender, am 13.03.2023 verstorben. Joachim Kerschensteiner hat sich über viele Jahre mit großem Engagement für unsere Sektion Regensburg im Alpenverein eingesetzt.

Ab 2006 war er zunächst Rechnungsprüfer, bevor er ab 2013 als Vorstand für Finanzen und Zentrale Dienste die notwendige Modernisierung unseres immer größer werdenden Vereins – auch über seinen Geschäftsbereich hinaus – weitertrieb.

So führte er z. B. regelmäßige betriebswirtschaftliche Analysen ein, um wirtschaftliche Planungen auf solide Beine zu stellen. Auch an der Organisationsentwicklung ab 2016 war Joachim beteiligt, die der damalige Vorstand unter Reinhardt Neft ins Leben gerufen hatte.

Als unser erster Vereinsmanager C und später auch B legte Joachim immer wieder unser aller Handeln auf den vereinsrechtlichen Prüfstand.



Unsere Hütten lagen ihm besonders am Herzen: Nicht nur dass Joachim seine Frau Sieglinde oft bei ihrer Tätigkeit als Hüttenreferentin der Talherberge Zwieselstein unterstützte, spielte er auch im schwierigen Prozess um die Sanierung der Neuen Regensburger Hütte und die Erstellung des Ersatzbaus gemeinsam mit Reinhardt Neft, Gotthard Unger und Franz Schon eine tragende Rolle. Die Neue Regensburger Hütte blieb bis zuletzt ein herausforderndes Thema.

Bereits vor Corona hatte sich Joachim zu einer treibenden Kraft entwickelt, zusätzlich zu unseren Hochgebirgshütten, eine Mittelgebirgshütte zu erwerben, um für die Sektion auch eine regionalere Infrastruktur zu ermöglichen.

Hier bot sich zunächst das alte Gasthaus Gi-bacht im Landkreis Cham im Bayerischen Wald an. Gemeinsam mit weiteren Befürwortern verfolgte Joachim dieses Projekt beharrlich und mit großem Verhandlungseinsatz. Sein letztes Hüttenprojekt war vergangenes Jahr der Erwerb der Steinwaldhütte von der Sektion Weiden. Auf diesem Wege entstand zusätzlich eine schöne, freundschaftliche Kooperation mit der Sektion Weiden.

Ja, es war ein großes Anliegen von Joachim, sich mit anderen Sektionen, Menschen und Verbänden auf den verschiedensten Ebenen zu vernetzen. So freuen wir uns besonders, dass er noch zwei Wochen vor seinem Tod in diesem Sinne die Eröffnung der Steinwaldhütte gemeinsam mit neuen und alten Freunden feiern konnte.

Joachim war aber auch im Naturschutz aktiv. So setzte er sich z. B. gemeinsam mit der Naturschutzgruppe unserer Sektion für den Schutz des Fürstlichen Thiergartens ein.

Zusätzlich zu seiner Vorstandstätigkeit bot Joachim als Wanderleiter – in der Regel gemeinsam mit seiner Frau Sieglinde – winters wie sommers schöne Touren an, oft in Gegenden, die nicht unbedingt als touristische Hotspots bekannt sind.

Auch in persönlicher und menschlicher Hinsicht setzte Joachim wichtige Akzente:



Obwohl er gemeinsam mit Sabrina Esser und Franz Hierlmeier die Digitalisierung in der Sektion vorwärtstrieb, war er bis zuletzt ein Verfechter des persönlichen Gesprächs. Für ihn waren Online- und telefonische Besprechungen nur ein Notbehelf. Für Joachim zählte der persönliche Kontakt, die persönliche Absprache.

Er setzte sich immer, besonders wenn es um etwas ging, für persönliche Gespräche, Verhandlungen ein. Ihm war es wichtig, sich zu treffen und Menschen in diesem Sinne zusammenzubringen. Das heißt nicht, dass er immer gemütlich im Kontakt war. Joachim war ein kritischer und, wenn es sein musste, streitbarer Geist, was im besten Sinne gemeint ist.

Joachim war stets bereit einzuspringen, wenn es eng wurde – sei es zeitlich oder personell, in der Geschäftsstelle und allen anderen Bereichen. Joachim Kerschensteiner war in besonderer Weise mit unserem Alpenverein verbunden und hat so unsere Sektion geprägt. Seine Aktivitäten sowie sein Engagement, seine Präsenz und Persönlichkeit werden nicht so einfach zu ersetzen sein. Joachim, wir sind Dir zu großem Dank verpflichtet und werden Dein Andenken in Ehren halten!

Rita Friedl

für den Vorstand, die Geschäftsstelle und das Kletterzentrum der Sektion Regensburg



Nach dem Tod von Joachim Kerschensteiner: Wie geht's nun weiter ?

Natürlich ist der unerwartete Tod für uns im Vorstand eine herausfordernde Situation. Trotz des Schocks, der mit dem plötzlichen Tod von Joachim einherging und immer noch -geht, haben wir sehr schnell begonnen, mit Überlegungen und Planungen hinsichtlich der nächsten notwendigen Konsequenzen und Schritte.

Wichtig ist uns, im Vorstand natürlich handlungsfähig zu bleiben. Zunächst habe ich, Rita Friedl, als Vertreterin des 1. Vorsitzenden die Aufgaben und Geschäftsbereiche von Joachim übernommen.

In Abstimmung mit dem gesamten Vorstand begann sie – auch mit Unterstützung der Geschäftsstelle – den Status Quo in den einzelnen Geschäftsbereichen, Projekten und Aufgaben von Joachim zu erheben und auch notwendige Aufgaben zu übernehmen.

Da der Zeitraum bis zur Mitgliederversammlung für eine Gewinnung und Nachwahl eines 7. Vorstandsmitglieds zu kurz war, hat sich der Vorstand gemeinsam entschieden, dass ich als Vertreterin des 1. Vorstandes diese Funktion vorerst bis zur Mitgliederversammlung 2024 übernehmen werde.

In einem nächsten Schritt werden wir überlegen, wie und mit wem wir den Vorstand wieder vervollständigen können und ein neues (kommisarisches) Vorstandsmitglied bis zur nächsten MV 2024 suchen.

Die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen werden wir in Absprache mit allen Vorstandskolleg*innen zusammenführen und gemeinsam bewältigen.

In Zusammenhang sind wir sehr dankbar für die gute Zusammenarbeit innerhalb des Vorstands, aber auch für die wichtige Unterstützung durch die Geschäftsführung bzw. die Mitarbeiter*innen in der Geschäftsstelle sowie bei vielen Ehrenamtlichen.

Rita Friedl für den Vorstand der Sektion Regensburg



Berge verschenken!

Berge sind die Leidenschaft eurer Lieben? Wie wäre es mit einem Gutschein der Sektion? Die Gutscheine können für Besuche unserer Hütten, für Kurse und Touren, für Eintritte ins Kletterzentrum und mehr genutzt werden. Einfach in der Geschäftsstelle unter info@alpenverein-regensburg.de oder **0941 463 990 - 30** bestellen oder gerne auch persönlich vorbeikommen und einen Gutschein mitnehmen.

Ermäßigung für Partner

Wenn dein Lebenspartner oder deine Lebenspartnerin auch dem DAV beitreten möchte, müsst ihr übrigens nicht verheiratet sein und auch keine eingetragene Lebensgemeinschaft vorweisen können. Eine gemeinsame Adresse und IBAN genügt, um den Vorsteilpreis der Partner- bzw. Familienmitgliedschaft nutzen zu können. 122 Euro kostet die Mitgliedschaft für die ganze Familie, mit und ohne Standesamt.

Familienangebote

Wir bieten Wandertouren speziell für Familien und Jugendliche, haben fünf nach dem Alter der Kinder gestaffelte Familiengruppen, die rund um Regensburg, im Bayerwald und in den Alpen gemeinsam wandern und die Natur entdecken, und eine Familienklettergruppe sowie die ganze Angebotspalette des Kletterzentrums, mit Kindertrainings, Kindergeburtstagen und mehr.

Geburtstagsjubilareinnen und -jubilare

Allen, die in der Zeit vom 01. Juni bis 30. September 2023 Geburtstag feiern, wünscht die Vorstandschaft alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne Jahre in den Bergen!



Ergebnisse der Mitgliederversammlung 2023

Am Donnerstag, den 27. April 2023, startete (fast) pünktlich um 19:09 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung der Sektion Regensburg des DAV im Spitalgarten. Es waren über 70 Mitglieder, davon 69 wahlberechtigte Mitglieder, und ein Nichtmitglied anwesend.

Die Vertreterin des 1. Vorsitzenden, Rita Friedl, eröffnete die Versammlung. Sie begrüßte die Mitglieder, unter ihnen Albert Pleyer und Stefan Nargang als Mitglieder des Ehrenrates und ebenfalls Reinhardt Neft als Ehrenmitglied. Des Weiteren begrüßte sie die anwesenden Vertreterinnen der Presse, Andrea Beer (Donaupost) und Andrea Leopold (Mittelbayerische Zeitung) sowie Florian Kleber als Vertreter der Landrätin Tanja Schweiger.

Florian Kleber und Dr. Thomas Burger, der als Vertreter unserer Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer gekommen ist, drückten ihr Bedauern über den Tod von Joachim Kerschensteiner und Gotthard Unger aus. Burger weist darauf hin, dass er es ganz besonders bewundert, wie sich die Sektion Regensburg für den Naturschutz einsetzt und dass eine gute Energie im Verein zu spüren ist.

Rita Friedl bedankte sich bei den 2022 ausgeschiedenen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden. Sie gedachte der verstorbenen Mitglieder und berichtete von den großen Verdiensten von Joachim Kerschensteiner und Gotthard Unger, und ehrte die im letzten Herbst/Winter Verstorbenen Rainer Knipfer, Hüttenwart der Steinwaldhütte, und Kurt Grasser, Mitglied im Ehrenrat.

Geschäftsbericht des Vorstands

Bis zur nächsten Vorstandswahl übernimmt Rita Friedl die Vertretung von Joachim Kerschensteiner. Sie arbeitet sich derzeit noch in die neuen Aufgaben im Bereich Kommunikation, Naturschutz und Gibacht ein und bedankte sich für die Unterstützung.

Sie berichtete über die personellen Veränderungen in 2022. So konnte die Geschäftsstelle mit Sonja Hannig, Mitgliederverwaltung und Hüttenbuchungen, Nicole Rühr, Zentrale Dienste und Assistenz der Geschäftsführung, sowie

Tim Fischer, Klimaschutzmanagement, drei sehr engagierte Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen gewinnen. Kathrin Skobijn wechselte von der Geschäftsstelle als neue Bereichsleiterin ins Kletterzentrum, um mit Bodo Janke, Stefan Kronschnabl und vorübergehend auch Tobias Pöpping ein neues Bereichsleiter*innen-Team zu bilden.

Danach ging sie näher auf den erfolgreichen Erwerb der Steinwaldhütte ein und die Veränderungen auf der Neuen Regensburger Hütte, die mit dem Ende des Pachtvertrages mit der Familie Ofer nun einen neuen Nachfolger in Christian Tomaselli gefunden hat.

Sabrina Esser, bisher stv. Geschäftsführerin, übernahm, etwas früher als geplant, zum 1. September 2022 die Nachfolge von Gotthard als Geschäftsführerin. Arthur Scheufler, zuletzt Vorstand für Finanzen und Zentrale Dienste, übernahm die Funktion des stv. Geschäftsführers.

Des Weiteren ist Marita Sasso zum Ende des Jahres 2022 als Vorständin im Bereich Hütten und Wege zurückgetreten. Es konnten jedoch mit Markus Rühr, Bereich Finanzen und Zentrale Dienste, und Manuel Höllering, Bereich Hütten und Wege, zwei kompetente Ersatzmitglieder gefunden werden.

Bereich Mitglieder

2022 verzeichnete der Verein 1.415 Neuzugänge. Dem stehen 722 Kündigungen, 80 Löschungen und 38 Sterbefälle gegenüber. Das bedeutet einen Mitgliederzuwachs von 3,7% im Vergleich zu 2021.

Bereich Hütten

Neue Regensburger Hütte:

Nach Jahren umfassender Umbaumaßnahmen und den letzten von Corona geprägten Sommern wurden im vergangenen Jahr 4.249 Nächtigungen erreicht – das beste Ergebnis seit dem Jahr 2017.

Zwieselstein und Brixen:

In der Talherberge Zwieselstein konnten 3.220 Übernachtungen und im Berg- und Skiheim Brixen im Thale 3.296 Übernachtungen verzeichnet werden.

Steinwaldhütte:

Ende Oktober erfolgte die offizielle Schlüsselübergabe im Rahmen einer Feier. Im Februar dieses Jahres erfolgte dann die offizielle Einweihung.

Hanslberghütte:

Die Belegungszahlen haben sich nahezu normalisiert. Des Weiteren haben wir nach dem Ausscheiden von Heinz Gebhardt nun Andreas Perzl gefunden, der sich gemeinsam mit Hans-Peter Alkofer um die Hanslberghütte kümmert.

Bereich KLZ

Trotz der Corona-Einschränkungen Anfang 2022 konnte das Kletterzentrum auf 35.800 Kletter- und Boulder Gäste zurückblicken. Die Kletterkurse konnten mit über 700 Teilnehmenden durchgeführt werden.

Bereich Bergsport

Im Bereich Bergsport wurden von 109 geplanten Outdoorkursen 85 durchgeführt. Bei den Touren waren es 86 von 107. Dies entspricht 80% aller geplanten Kurse und Touren.

Bereich Jugend und Familie

Im Bereich Jugend konnten in 2022 drei neue Jugendleiter*innen ausgebildet werden und seit Herbst hat die Sektion wieder eine Jugendgruppe – die Regensburger Gipfelstürmer.

Die Familiengruppen erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit und es wurde eine neue Gruppe für die Kleinsten gegründet, die Bergfische.

Bereich Naturschutz

Das größte Thema im Naturschutzteam war 2022 der geplante Steinbruch am Rauhenberg im Thiergarten. Für Joachim Kerschensteiner war dies eine Herzensangelegenheit. Er unterstützte zudem den Waldverein bei der Erstellung eines neuen Wanderführers und der Ausschilderung der Wanderwege rund um Regensburg.

Bereich Klimaschutz

Der DAV hat sich gemeinsam mit all seinen Sektionen dazu verpflichtet, bis 2030 klimaneutral zu werden. In 2022 hat die Sektion Regensburg dafür die Grundlagen geschaffen. Sabrina Esser bedankte sich bei allen Beteiligten.



Bereich Finanzen und Zentrale Dienste

Eine Neuerung in 2022 war die Umstellung des Hüttenbuchungssystems auf alpsonline. Zusätzlich wurde das Vortragsangebot im Januar 2022 auf Hybridtechnik umgestellt.

Haushaltsergebnis 2022

Markus Rühr stellte das Haushaltsergebnis 2022 vor. In 2022 wurde insgesamt ein negativer Jahresabschluss mit Euro -227.749,97 ausgewiesen. Dieser ist im Grundsatz auf folgende Punkte zurückzuführen:

1. Der noch ausstehende Zuschuss für die Endabnahme der Neuen Regensburger Hütte in Höhe von TEUR 340 wurde im Haushaltsplan 2022 als Einnahme geplant, konnte jedoch noch nicht seitens der österreichischen Behörden ausbezahlt werden.
 2. Ein unerwarteter Unwetterschaden auf der NRH musste kurzfristig behoben werden und steht mit TEUR 20 in den Büchern, da ansonsten das Wehr und das E-Werk nicht mehr lauffähig gewesen wären.
 3. TEUR 30 Mehraufwand musste die Sektion für den Neubau/Umbau Brixen im Thale aufbringen aufgrund gestiegener Lohn-, Energie- und Materialkosten.
 4. Ferner entstand in 2022 ein Mehraufwand von TEUR 11 im Kapitaldienst laufender Darlehen für die NRH aufgrund der generellen Zinssteigerung in Europa.
 5. Des Weiteren trafen die Sektion die allgemeinen Kostensteigerungen in den Bereichen Energie, Lebenshaltung, Inflation bei den Hütten und dem Kletterzentrum.
- Folgender Zahlenauszug:

	Jahresergebnis 2022	Haushaltsplan 2022	Abw. VJ absolut
SUMME Einnahmen gesamte Sektion	2.294.061,96	2.493.337,79	-199.275,83
SUMME Ausgaben gesamte Sektion	-2.521.811,93	-2.457.151,00	-64.660,93
ERGEBNIS GESAMTE SEKTION	-227.749,97	36.186,79	-263.936,76

Die Prüfung ergab keine Beanstandungen, so dass beide Rechnungsprüfer die Entlastung des Vorstands vorschlugen. Der Vorstand wurde ohne Gegenstimmen entlastet.

Klimaschutz / Ergebnisse der Emissionsbilanzierung 2022

Rita Friedl berichtete über die Wichtigkeit der Vermeidung von Emissionen. Sie wies noch einmal auf das Ziel des Bundesverbandes hin, nach dem der DAV sich verpflichtet hat, bis 2030 klimaneutral zu sein. Besonders hob sie hervor, wieviele der mit der Unterstützung des Klimaschutzteams erstellten Ideen in 2022 umgesetzt wurden und bedankte sich bei allen, die mitgeholfen haben.

Die geplanten Maßnahmen für 2024 sind noch nicht vollständig, aber einen Teil konnte Arthur Scheufler schon präsentieren:

Mobilität

- Anreize für Trainer, Touren/Kurse mit Öffis anzubieten -> 2.500 €
- Touren/Kurse mit Öffis für Mitglieder vergrößern -> 10.000 €

Reinhardt Neft meldete sich zu Wort und forderte den Vorstand auf, dass er gerne eine klare Positionierung der Sektion Regensburg zu einem Grundsatzbeschluss des DAV Bundesverbandes aus dem Jahr 2019 zur regenerativen Energiegewinnung, speziell PV und Windenergie, im Alpenraum hätte.

Arthur Scheufler berichtete, dass das Kletterzentrum seit diesem Jahr und die Geschäftsstelle seit letztem Jahr Ökostrom bezieht.

Haushaltsplan 2023

Markus Rühr stellte den Haushaltsplan vor und wies darauf hin, dass die Zahlen zwar kleiner werden, aber das negative Vorzeichen leider bleibe. So wird für das Jahr 2023 mit einem leichten Minus von 13.529,- € gegenüber 2022 -227.749,97 € geplant.

Man habe etwas großzügiger im Zentralbereich geplant, da der Umzug von Geschäftsstelle und Ausrüstungslager anstehe. Im Bereich der Talherberge in Zwieselstein entstehen höhere Kosten für die allgemeine Instandhaltung sowie die gestiegenen Energie- und Personalkosten.

In Brixen im Thale musste das schon lange zum Kauf ausstehende Teilgrundstück erworben werden, es muss eine Sickergrube für das Regenwasser gebaut werden. Der Wasserschaden in den Duschräumen musste repariert werden und die Fensterisolierung zur Wärmedämmung erneuert werden. In der Steinwaldhütte entsteht wegen der Kosten für die Umstellung der Heizung auf Fernwärme und aufgrund von noch nicht planbaren Übernachtungszahlen ein Minus in Höhe von 32.785,- €. Als letzter Punkt stellt sich das Kletterzentrum mit einem Minus von 103.733,- € dar. Dies erklärt sich durch die gestiegenen Energiekosten und die Großbestellung im Bereich Routenbau.

Die anwesenden Mitglieder stimmten in öffentlicher Abstimmung für den Haushaltsplan 2023.

Wahl neuer Vorstandsmitglieder

Es stellten sich zur Wahl:

1. Stellvertretende Vorsitzende (Jugend): Lena Fuchs
2. Stellvertretender Vorsitzender (Finanzen / Zentrale Dienste): Markus Rühr
3. Stellvertretender Vorsitzender (Hütten und Wege): Manuel Höllering

Alle Vorgenannten wurden von der Mitgliederversammlung gewählt, nahmen die Wahl an und bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Satzungsänderungen

Arthur Scheufler stellte die Satzungsänderungen ausführlich vor. Alle vorgeschlagenen Satzungsänderungen wurden von der Mitgliederversammlung angenommen. Informationen zu den Satzungsänderungen und den Abstimmungsergebnissen sind im ausführlichen Protokoll auf www.alpenverein-regensburg.de im Bereich Veröffentlichungen / Publikationen zu finden.

Sonstiges

Stefan Nargang berichtete über die Partnerschaft mit der Sektion Weiden und Haar:

Die Kooperation im Bereich Hütten wird auf Kurse und Touren ausgeweitet: Die drei Sektionen ermöglichen zukünftig den Mitgliedern der jeweiligen Partnersektion gegenseitig die Möglichkeit der Teilnahme am gesamten jeweiligen Kurs- und Tourenprogramm zu den Konditionen für eigene Vereinsmitglieder.

Stefan Nargang stellte die neuen Beiratsmitglieder und deren Funktion vor.

Beiratsmitglied	Bereich	Ressort/Fachgebiet	Unterfachgebiet
Julian Kolbe	Jugend und Familie	Ressort Jugend	
Sarah Müller	Jugend und Familie	Ressort Jugend	
Alice Nagel	Jugend und Familie	Ressort Familie	Familiengruppe Bergfuchse
Kathrin Rasim	Jugend und Familie	Ressort Familie	Familiengruppe Bergfuchse
Andrzej Jagiellowicz	Interne Kommunikation	Ressort Beirat - Sektionsgruppen	Sportklettergruppe
Christian Brazzale	Interne Kommunikation	Ressort Beirat - Sektionsgruppen	Sportklettergruppe
Werner Feßel	Interne Kommunikation	Ressort Beirat - Sektionsgruppen	Seniorengruppe
Stefan Lang	Interne Kommunikation	Ressort Beirat - Sektionsgruppen	Gleitschirmfliegen
Andreas Perzl	Hütten und Wege	Ressort Hütten	Hanslberghütte
Joachim Hofmann	Hütten und Wege	Ressort Hütten	Steinwaldhütte
Reinhardt Neft	Natur- und Umweltschutz	Ressort Naturschutz	

Die Beiratsmitglieder wurden mit 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen bestätigt.

Neue Mitglieder im Ehrenrat

Der Ehrenrat muss aus 5 Personen bestehen, die kein weiteres Amt im Verein bekleiden dürfen mit Ausnahme der vom Vorstand bestimmten Person (§ 24 der Satzung). Aktuell besteht der Ehrenrat nur aus 3 Personen aufgrund des Todes von Kurt Grasser und des Engagements von Reinhardt Neft im Naturschutzteam. Interessent*innen können sich gerne in der Geschäftsstelle melden, um in der nächsten Mitgliederversammlung gewählt zu werden.



**NANGA PARBAT
MEIN SCHICKSALSBERG**

ZUM
80.
GEBURTSTAG

**REINHOLD
MESSNER**

LIVE

KOLPINGHAUS

8.11.23 REGENSBURG

ERDANZIEHUNG.COM

INFOS & TICKET:
EINFACH QR-CODE 

Nachwuchs? Wir gratulieren!

Schon gewusst? Eure Kinder könnt ihr – kostenfrei bis inklusive zum Jahr, in dem sie ihren 18. Geburtstag feiern – in eure Familienmitgliedschaft mit aufnehmen lassen. Alleinerziehende können ihre Kinder ebenfalls kostenfrei anmelden. Kurz darauf ist der Ausweis unterwegs und eure Kinder kommen in den Genuss der günstigeren Hüttenpreise, der Alpinversicherung und der Familienangebote der Sektion.

MEIN.ALPENVEREIN.DE

Umgezogen? Kontodaten geändert? Auf der Plattform mein.alpenverein.de könnt ihr ganz einfach eure persönlichen Daten ändern. So geht's: Ihr registriert euch mit eurer Mitgliedsnummer und erhaltet Zugriff auf eure Kontakt- und weiteren bei uns hinterlegten Daten.

Ermäßigung für Senioren

Unser Geschenk zum 70. Geburtstag: Mitglieder können in dem Jahr, in dem sie ihren 70. Geburtstag feiern, für das Folgejahr die günstigere B-Mitgliedschaft Senioren beantragen. Dafür bitte eine Mail mit Namen, Mitgliedsnummer und Geburtsdatum an mitglieder@alpenverein-regensburg.de schicken. Weitere Informationen dazu erhaltet ihr auch auf unserer Homepage unter www.alpenverein-regensburg.de unter Sektion / Mitgliedschaft und Beiträge oder telefonisch in der Geschäftsstelle (Tel. 0941 463 990 – 30).

Besondere Ermäßigungen

Auf Antrag und mit Nachweis erhalten aktive **Bergwachtmitglieder und auch schwerbehinderte Erwachsene** (ab 50 % Schwerbehinderung) einen vergünstigten Jahresbeitrag in Höhe von 41 Euro. Einfach auf www.alpenverein-regensburg.de unter Mitglied werden / Mitgliedschaft online beantragen/Neues Mitglied klicken, das Formular ausfüllen und den Nachweis an mitglieder@alpenverein-regensburg.de schicken.



Infotage für Studierende an Uni und OTH

Am 18. und 19. April 2023 hatten wir an der Universität Regensburg und an der OTH ausgiebig die Gelegenheit, uns mit Studierenden zu unterhalten. Viele sind berg- und kletteraffin und haben sich über die Möglichkeit gefreut, sich detailliert über das Angebot der Sektion Regensburg zu informieren oder sich direkt vor Ort als Mitglied zu registrieren.

Bei einem Espresso und Keksen oder auch einem Apfel unseres Partners Ökokiste Donauwald, hatten wir an beiden Tagen viel Besuch an unserem brandneuen Messestand. Viele rästelten darüber, wie lang unser in vielen Schlingen um eine Säule und Tische gewickeltes Seil wohl sei. Wer der Länge von 58,30 Meter am nächsten kam, konnte einen von über 25 tollen Preisen der Sektion, des Kletterzentrums sowie von unseren Partnern Trekkingladen, Lauf & Berg König und Globetrotter gewinnen.

Monika Trojer

Anzeige

FRISCHE & VIELFALT, OHNE UMWEGE.

In Regensburg Lieferung per E-Bike!



VORSTELLUNG KLETTERBETREUER*IN UND TRAINER SKIBERGSTEIGEN

Theresa Graßer Kletterbetreuerin

Hallo! Mein Name ist Theresa Graßer und ab 2023 möchte ich die DAV Sektion Regensburg als Kletterbetreuerin unterstützen.

Nachdem ich vor vier Jahren hier in der Halle mit dem Klettern begonnen habe, hab ich seitdem mit Begeisterung den Bergsport für mich entdeckt und freue mich, diese Leidenschaft mit anderen teilen bzw. vielleicht weitergeben zu können. Wir sehen uns! Herzliche Grüße

Theresa



Markus Böhme Kletterbetreuer

Ich bin 34 Jahre alt und habe vor vielen Jahren meine Leidenschaft für die Berge und das Klettern entdeckt. Ob am Fels, im Eis oder in der Halle – Klettern macht mir Riesenspaß. Deshalb freue ich mich sehr, ab diesem Jahr als Kletterbetreuer im Kletterzentrum zu unterstützen.

Bis bald und sportliche Grüße Markus



Marco Wagler Trainer C Skibergsteigen

Hallo liebe Regensburger Bergfreundinnen und Bergfreunde. Mein Name ist Marco, ich bin 34 Jahre alt, wohne in Sinzing und freue mich, mit euch nächsten Winter auf Ski(hoch)tour zu gehen. Als Pollenallergiker war der Winter und die Skisaison schon immer meine Lieblingsjahreszeit, ich bin aber auch sehr gern im Sommer beim Bergsteigen, Klettern, auf Hochtour oder mit dem Mountainbike unterwegs. Die Ausbildung beim DAV war für mich wirklich eine unfassbar lehrreiche und tolle Zeit, von der ich euch in den Kursen und Touren ein bisschen was zu Lawinenthematik, Skitechnik, Seilhandling, Spaltenbergung und vieles mehr zurückgeben möchte.

Liebe Grüße, Marco



Hansjörg Baurecht Trainer C Skibergsteigen

Schon als Kind war ich gerne in den Bergen unterwegs und bin sehr gerne Ski gefahren. Im Skiclub engagierte ich mich bei vielen Ausfahrten, um insbesondere Kindern das Skifahren beizubringen. Während meines Studiums in München schloss ich mich einer JDAV-Wintergruppe an und durfte das Skitourengehen kennen und lieben lernen. Ein paar Semester später absolvierte ich die Jugendleiterausbildung und organisierte viele Touren von den Bayerischen Alpen über die Tiroler Berge bis zu den Dolomiten und Karnischen Alpen, bis es mich beruflich in den hohen Norden verschlug. Die Rückkehr zur Bergnähe nutze ich im Winter sehr und möchte meine Freude und Erfahrung gerne weitergeben. Ich freue mich, für den DAV Regensburg Skitourenkurse, Wochenendtouren bis zu kleinen Durchquerungen anbieten zu dürfen.

Hansjörg



Julian Buß

Trainer C

Skibergsteigen

Meine Leidenschaft fürs Skitourengehen habe ich während meines Auslandsjahres in Turin entdeckt. Durch mein Studium in Dresden waren allerdings die Anfahrtswege sehr lang, sodass spontane Ausflüge am Wochenende eher schwierig waren. Dies hat sich aber geändert, als ich vor ca. 4 Jahren nach Regensburg gezogen bin. In den Sommermonaten bin ich auch öfters an den Felsen rund um Regensburg bzw. in den Bergen beim Mehrseillängenklettern anzutreffen. Im Winter 2020 habe ich mit der Ausbildung zum Trainer C Skibergsteigen begonnen. Nach der Covid-Pandemie und einer Verletzung im letzten Jahr konnte ich diesen Winter meine Ausbildung endlich abschließen. Ich freue mich sehr darauf, mein erlerntes Wissen und meine Erfahrung mit anderen begeisterten Menschen zu teilen, sowie neue Leute kennen zu lernen und gemeinsam eine schöne Zeit in den Bergen zu verbringen.

Viele Grüße Julian



Kitzbüheler Skitour
(Foto: H. Freilinger)



Neuer Look für www.alpenverein-regensburg.de

Seid gespannt! Bald ist es so weit: Unsere alte Website, die mit dem Content Management System (CMS) Joomla erstellt wurde, weicht der neuen Website. Der DAV Bundesverband hat uns im Rahmen der Digitalisierungsoffensive ein System bereitgestellt, das wir die letzten Monate über fleißig befüllt haben. Ein Vorteil: Der Bundesverband unterstützt uns laufend, unter anderem mit technischen Updates, einer Bilddatenbank und informativen Artikeln. Wir möchten euch „unsere Neue“ kurz vorstellen.

Ihr findet alle Inhalte auf der neuen Website wieder, dennoch haben wir die Gelegenheit genutzt, ein wenig „auszumisten“ um die Seite übersichtlicher zu gestalten und euch die Orientierung zu erleichtern. Die Website wird künftig auch in der mobilen Ansicht auf Handy oder Tablet sehr gut zu durchstöbern sein und sich an jedes Endgerät optimal(er) anpassen.

Die Aufteilung der Seite in drei Spalten fällt weg, übrig bleibt ein Menü mit bis zu zwei Aufklapp-Untermenüs. Auch über die Startseite habt ihr die Möglichkeit die Hauptbereiche „Aktuelles“, „Kurse, Touren, Vorträge“, „Mitglied werden“, „Hütten“ und „Gruppen“ samt Gruppenprogramme zu erreichen, über den Slider auch das „Kletterzentrum“ und die Bereiche Natur- und Klimaschutz.

Ihr habt Fragen zur neuen Website oder Anregungen? Kommt bitte gerne auf uns zu, am besten per E-Mail an trojer@alpenverein-regensburg.de.

Monika Trojer





Achtsames Bergwandern ist wie eine grüne Pille

Interview mit Herbert Haller, u. a. Übungsleiter B „Bergwandern in der Prävention“

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat Stress zu einer der größten Gefahren des 21. Jahrhunderts erklärt. Das „Burn-out“-Syndrom, also die vollkommene emotionale Erschöpfung, ist zu einer Volkskrankheit geworden. Und viele merken zu spät, dass sie selbst betroffen sind. Das Programm „Stressreduktion durch Bergwandern“ kann vorbeugen und helfen. Seit April sind die Regensburger Programmteilnehmer*innen um Herbert Haller nun im Wald und in den Bergen unterwegs. Wie läuft's? Was bringt's? Eine Zwischenbilanz.

Wie nennt sich das Programm genau und was steht dahinter? Das Programm „Stressreduktion durch Bergwandern“ ist DOSB-zertifiziert und dauert 12 Wochen; wir machen vier Bergwanderungen und acht 90-minütige Waldwanderungen im Landkreis Regensburg. Gegebenenfalls können die Kosten von der Krankenkasse bezuschusst werden (mind. 10 von 12 Teilnahmen).

Warum wandern gegen den Stress? Das achtsame Bergwandern mobilisiert physische und psychische Widerstandskräfte, es ist „wie eine grüne Pille“. Ich habe schon mehrere Aus- und Fortbildungen beim DAV gemacht, die meisten bilden fachlich und bergsportspezifisch aus. Ich gehe gern einen Schritt weiter, und schaue gern um die nächste Ecke. Mit der Ausbildung zum Übungsleiter B „Bergwandern in der Prävention“, die Elemente wie Coaching, Gesundheitspsychologie und Moderation enthält, öffnen sich ganz neue Horizonte.

Was macht ihr genau? Die ersten 10 Minuten wärmen wir uns physisch und psychisch auf, mit

einem kleinen Warm-up und Dehnen sowie mit einer Atemübung. Dann geht's los. Eine Achtsamkeitsübung nennt sich „Einlaufen und aktives Zuhören“. In Zweiertteams erzählt der eine etwas zu einem vorgegebenen Thema, etwa „Was sind deine Zukunftspläne? Wo soll deine Lebensreise einmal hingehen? An welchen Orten kannst Du Dir vorstellen, einmal zu leben?“ Der andere hört aktiv zu. Nach 10 Minuten werden die Rollen getauscht. Die Teilnehmenden sollen so langsam gehen, dass sie sich gut unterhalten können. Mitunter problematische Themen wie Arbeit, Familie oder Politik besprechen wir nicht. Eine andere Achtsamkeitsübung nennt sich „Schweigen und Stille“, bei der wir im Abstand von 50 bis 100 Metern zueinander in langsamem Tempo schweigend gehen. Bei uns geht es nicht um Rekorde oder Leistung.

Wichtig ist das Handyverbot auf Tour. Es darf mitgenommen werden, für Notfälle ist es auch wichtig. Aber es bleibt im Rucksack, wenn es nicht absolut benötigt wird. Nur so kann man auch richtig loslassen und genießen, was das Wandern und die Ruhe der Natur aus einem machen.

Und, wirkt's? Die Teilnehmenden des derzeit laufenden, ersten Stressreduktionsprogramms der Sektion geben positive Rückmeldung und sind, wie sie selbst sagen, im Alltag schon etwas gelassener.

*Danke, Herbert, für das Interview.
Monika Trojer*

Ihr wollt ebenfalls den Stress loslassen und habt auch Interesse an diesem Programm? Eine Fortführung ist in Planung. Wir halten euch auf dem Laufenden auf www.alpenverein-regensburg.de im Bereich „Kurse & Touren“ bzw. „Programm“.





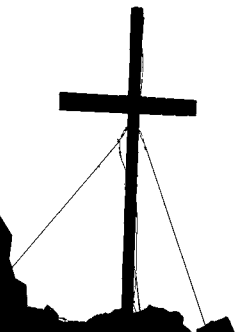
Wir trauern um Kurt Grasser

Vergangenen Herbst ist Kurt Grasser verstorben, im Alter von 87 Jahren. Seit 1963, also knapp 60 Jahre lang, war Kurt Sektionsmitglied, und noch mehr als das. Bis 2002 war er über 30 Jahre lang mit viel Herzblut und großem Einsatz Hüttenreferent der Neuen Regensburger Hütte im Stubaital. Zudem war er ab 2003 bis zu seinem Tod im Ehrenrat der Sektion tätig. Herzlichen Dank, lieber Kurt, für dein riesiges Engagement! Unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen.



Wir trauern um unsere Mitglieder:

Franz Xaver Weichselgartner, Regensburg	Mitglied seit 1983
Johannes Bauer, Laaber	Mitglied seit 1989
Kurt Grasser, Regensburg (verst. 2022)	Mitglied seit 1963
Joachim Kerschensteiner, Regensburg	Mitglied seit 2000
Dr. Thomas Holzmann, Regensburg	Mitglied seit 2021
Lieselotte Sterr, Regensburg	Mitglied seit 1963
Joachim Weller, Regensburg	Mitglied seit 1962
Heidemarie Schmid, Regensburg	Mitglied seit 1964
Georg Staudigl, Beratzhausen	Mitglied seit 2017





Abstieg von der
Haaralmschneid
(Foto: H. Freilinger)

KONTAKTDATEN

Bereich Bergsport & Ressort Ehrenamt

BEREICH BERGSPORT

Stefan Nargang, Ausbildungsreferent

✉ dav@nargang.de



RESSORT BERGSTEIGEN

Kontakt: Werner Götz

✉ ressortbergsteigen@alpenverein-regensburg.de



RESSORT BERGWANDERN

Kontakt: Herbert Haller

✉ ressortwandern@alpenverein-regensburg.de



RESSORT KLETTERN

Kontakt: Andreas Keller

✉ ressortklettern@alpenverein-regensburg.de



RESSORT MOUNTAINBIKE

Kontakt: Bianca Wastl

✉ ressortmountainbiken@alpenverein-regensburg.de



RESSORT SKIBERGSTEIGEN

Kontakt: Carsten Hahn

✉ ressortskibergsteigen@alpenverein-regensburg.de

RESSORT EHRENAMT #WIRSINDDAV

✉ wir@alpenverein-regensburg.de

DAV-GESCHENKARTIKEL

in der Geschäftsstelle erhältlich!

ALPENVEREINSJAHRBUCH BERG 2023

Das *Alpenvereinsjahrbuch* ist **DAS** unverzichtbare Standardwerk für jede Bergfreundin und jeden Bergfreund. Keine andere Publikation bietet diese Vielfalt alpiner Themen und versammelt so viel bergsteigerische Prominenz zu einem derart günstigen Preis und in höchster Qualität! Dazu gibt es eine Alpenvereinskarte des **Schwerpunktgebiets Ötztaler Alpen, Wildspitze**.

Preis: 20,90 €



BROTZEITBEUTEL SNACKTÜT

Stilvoll, nachhaltig und komplett „Made in Europe“: umweltfreundlicher als mit unserer Snacktüte kann man seine Brotzeit nicht verpacken.

DAV-Mitglieder-Preis: 15,00 €



DAV OFFICE-BAG UMHÄNGETASCHE

Office-Bag mit gepolstertem Fach für Notebooks bis 15,6 Zoll, großem RV-Dokumentenfach sowie einem Organizer Panel für Schreibzeug & Co. und Platz für einen DIN A4-Standardordner oder die Brotzeit für die Mittagspause.

DAV-Mitglieder-Preis: 20,00 €



DAV HÜTTENSCHLAFSACK KARIERT

Klassischer DAV Hüttenschlafsack im nostalgischen Karo: Durch den rechteckigen Schnitt und die feine, atmungsaktive Baumwolle bietet er Bewegungsfreiheit und Schlafkomfort.

DAV-Mitglieder-Preis: 20,95 €

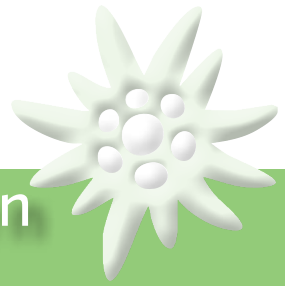
WASCHBEUTEL

14,50 €

MICROFASERHANDTUCH

Gr. 90 x 45 cm für 12,00 €





sektionsinformationen

kletterzentrum regensburg



Kletterzentrum bezieht seit 01. Januar regionalen Ökostrom

Unser DAV Kletterzentrum Regensburg in Lappersdorf-Kareth wird seit Anfang des Jahres mit Ökostrom von bavariastrom beliefert. Der Strom kommt unter anderem aus einem Solarpark in Laaber, den die BERR eG, die Bürger Energie Region Regensburg, betreibt. Die BERR eG ist eine Energie-Genossenschaft in Stadt und Landkreis Regensburg, gegründet von interessierten Bürger*innen, und hat bereits 46 Projekte realisiert, weitere sind in der Planung bzw. im Aufbau. Die Energieproduktion der Genossenschaft beträgt (Stand Ende 2022) mehr als 3,4 Mio. kWh pro Jahr – damit werden über 1.600 Tonnen CO₂ vermieden.

Wenn ihr darüber nachdenkt, auch zu einem Ökostromanbieter zu wechseln, bietet sich jetzt eine gute Gelegenheit: Ihr erhaltet 30,- € Startguthaben, wenn ihr den Code „DAV“ angebt, und gleichzeitig erhält das DAV Kletterzentrum 30,- € von bavariastrom und ihr unterstützt die Weiterentwicklung des Kletterzentrums in eine noch ökologischere Richtung.



ÖFFNUNGSZEITEN IM DAV KLETTERZENTRUM

Mo: 10:00 - 22:00 Uhr

Di: 10:00 - 22:00 Uhr

Mi: 10:00 - 22:00 Uhr

Do: 10:00 - 22:00 Uhr

Fr: 10:00 - 22:00 Uhr

Sa: 10:00 - 22:00 Uhr

So: 10:00 - 22:00 Uhr

*Bitte beachten: Der Kletterbetrieb endet jeweils
15 Minuten vor der Schließung!
(Änderungen vorbehalten, siehe Homepage)*

Foto Anzeige: Ingo Klemm

Dein Zug für mehr Nachhaltigkeit

Hol dir 100 % Ökostrom
aus deiner Region.

Wechsle jetzt zu bavariastrom und sichere
30 Euro Startguthaben für dich und 30 Euro
für dein DAV Kletterzentrum Regensburg.
Aktions-Code > DAV <

bavariastrom.de



Dein Kletterzentrum empfiehlt: **bavariastrom**



Neue Kletterkonzeption für die Gebiete Unteres Altmühltal, Donaudurchbruch und Donautal im Landkreis Kelheim

Naturschutz und Klettersport im Regensburger Umland – das klappt! Dank der Kletterkonzeption, die gerade überarbeitet und neu aufgelegt wurde.

Die Geschichte des Felsklettern im Konzeptionsgebiet reicht bis in die Anfänge des 20. Jahrhunderts zurück. Bis in die 80er war es der Sport einiger weniger Individualisten, doch ab den 90-ern nahm die Zahl der Kletternden kontinuierlich zu. Die Mehrheit der oben genannten Gebiete hat im Rahmen der FFH-Richtlinie EU-weite Bedeutung und liegt in Naturschutzgebieten. Felsen mit Eiszeitrelikten, geschützte Pflanzen und Tiere sind zahlreich und unbedingt zu schützen.

Um ein Gleichgewicht zwischen Naturschutz und Klettersport herzustellen, ist die Kletterkonzeption das zentrale Mittel. Die ursprüngliche Kletterkonzeption „Unteres Altmühltal und Donaudurchbruch“ entstand bereits 1998. Aus Sicht des Naturschutzes und auch der Kletterer hat sich das Konzept bewährt und soll fortgeführt werden. Unter www.alpenverein-regensburg.de findet ihr die neue Kletterkonzeption für die Gebiete Unteres Altmühltal, Donaudurchbruch und Donautal im Landkreis Kelheim.

Clift – „Interaktive LED-Kletterwand“ für alle Level!

Im Ausblick 3/22 hatten wir bereits ausführlich über die geplante Installation eines innovativen sensorbasierten LED-Systems für Klettergriffe, das ein interaktives Klettern ermöglicht, und die Finanzierung über ein Crowdfunding berichtet.

CROWDFUNDING ERFOLGREICH – DANKE!

Am 19. Januar war die Erleichterung groß, als wir nach 90 Tagen das anvisierte Spendenziel von 3.750 € übertrafen, sodass die VR-Bank den Zielbetrag verdoppelte. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an die über 50 Spender*innen und an die Community fürs Teilen und Weitersagen. Es zeigt, dass wir dank euch allen innovative Projekte angehen können und dafür genügend Unterstützung finden.

INSTALLATION DES CLIFT-SYSTEMS IM MAI:

Bereits Ende April wurde die Wand an dem Turm gegenüber der Speedroute mit den dafür vorgesehenen Griffen geschraubt und sich um die Strom- und Internetverbindung gekümmert. Im Mai war es dann endlich so weit, dass das System durch die Mitarbeiter von Clift Climbing installiert werden konnte. Die Linie wurde zudem noch mit einem Autobelay ausgestattet.

Wir freuen uns schon sehr auf euer Feedback zu Clift und wünschen euch ganz viel Spaß beim Testen.



Pizzaangebot im DAV Kletterzentrum - regional und bio

Du kommst abends in die Kletterhalle und es steigt dir gleich beim Check-in ein leckerer Duft von Pizza in die Nase. Jetzt vor dem Klettern noch einen Happen essen, um genügend Power zu haben, das wär's!

Kein Problem - seit einiger Zeit findest du in der Auslage täglich frische Pizzatecken saisonal belegt mit Bio-Zutaten. 3 Minuten in den Pizzaofen, schon ist das Stück für 3,50 € fertig. Der knusprige Teig mit den frischen Zutaten ist richtig lecker - finden wir. Auch für Veganer gibt es eine Alternative z. B. mit Grillgemüse und veganem Käse.

Das Thema Nachhaltigkeit spielt im DAV eine große Rolle und so wurde bereits 2021 das Bistroangebot auf Bio und regional umgestellt. Ganz besonderen Wert legten wir hier natürlich auch auf wirklich guten Biokaffee.

Auf den Geschmack gekommen? Komm vorbei und überzeuge dich selbst.



Sanierung des östlichen Außenkletterbereichs

Nachdem im letzten Jahr der mittlere Teil der Außenkletterwände saniert wurde, stand dieses Jahr im April der rechte, östliche Bereich auf dem Plan. Die vielen Jahre intensiver Kletterbetrieb und Witterung haben nämlich deutlich Spuren hinterlassen. Die Platten wurden abgeschliffen, neu beschichtet und bekamen zum Abschluss einen neuen Anstrich mit farblichen Akzenten, sodass ihr euch schon auf frischen Grip, modernere Optik und natürlich auch viele neue Klettermeter freuen könnt. Vielen Dank an *Silko Reddig* von Kletterwandservice für die super Arbeit.

AKTUELLE KLETTERVERBOTE

Aktuelle Kletterregelungen in den deutschen Klettergärten entnehmt bitte der Homepage des Deutschen Alpenvereins oder unter

www.dav-felsinfo.de

Dort gibt es auch die neuesten Kletterverbots-Daten, welche als PDF zum Herunterladen zur Verfügung stehen.



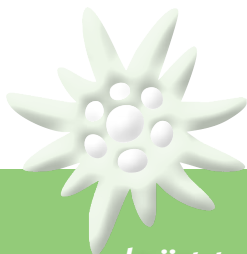
KONTAKTDATEN

**DER GESCHÄFTSSTELLE FÜR
KURSE, KINDERGEBURTSTAGE,
TRAININGS ETC. IM
KLETTERZENTRUM LAUTEN:**

E-MAIL:

service@kletterzentrum-regensburg.de

TELEFONNUMMER: 0941 / 463 990 55



sektionsinformationen

hütten der sektion / vertragshäuser



Berg- und Skiheim Brixen im Thale (855 m)

(Dr.-Thomas-Brennauer-Haus)

Adresse: Oberlauterbach 14, A-6364 Brixen im Thale

Haupthaus: 29 Betten in 2-, 3- und 4-Bett-Zimmern, 24 Matratzenlager

Ferienwohnung: 10 Betten verteilt auf 3 Zimmer

Online-Buchung



Buchung Haupthaus:

https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut_id=475



Buchung Ferienwohnung:

https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut_id=538

Hüttenbetreuerin: Madalina Fuchs

Telefon: +43 5334 8542,

brixen@alpenverein-regensburg.de

Am besten erreichbar von 08:00 bis 10:00 Uhr und 18:00 bis 20:00 Uhr



Servus, Lenz!

Lorenz Maußhammer war in den vergangenen drei Jahren Hüttenreferent des Berg- und Skiheims Brixen im Thale. Eine ereignisreiche und sehr schöne Zeit für ihn. Herzlichen

Dank, Lenz, für dein unschätzbares Engagement! Und einen schönen Ruhestand.

Lenz, mit welchen Gefühlen blickst du auf die letzten drei Jahre zurück?

Mir hat's sehr gut gefallen. Zuerst wusste ich nicht genau, was mich erwartet. Aber da poppt immer wieder was Neues auf, es ist immer spannend. Natürlich gab es auch mal was zum Nachhakeln und schwierigere Themen. Ich habe auf jeden Fall viel gelernt, Stichwort Microsoft Teams etc., und tolle neue Leute kennen gelernt, in der Hütte, aber auch im Alpenverein. Die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Leuten hat sehr viel Spaß gemacht.

Wie oft warst du in Brixen?

Gefühlt fünfmal im Jahr. In Coronazeiten weniger, da konnten wir ja teilweise gar nicht nach Österreich. Auch als Krankheitsvertretung von Madalina und Christian war ich einmal eingesetzt.

Welches Projekt war das Herausforderndste in deiner Zeit als Hüttenreferent?

Auf jeden Fall der Umbau der Pächterwohnung in eine Ferienwohnung. Das Herausforderndste war, dass bei Start aufgrund der Lockdowns alles aus der Ferne zu besprechen und zu ordnen war. Natürlich kann immer noch etwas verbessert werden, aber ich bin sehr zufrieden mit der Ferienwohnung. Auch der Erwerb des Teilgrundstücks von der Nachbarin war eine kleine Herausforderung.

Was wünschst du dir für das Berg- und Skiheim?

Dass das Haus und die Ferienwohnung wieder stärker angenommen werden und die Klimaziele bis 2030 erreicht werden.

Und was wünschst du deinem Nachfolger/deiner Nachfolgerin?

Dass der laufende Betrieb sowie die anstehenden Projekte ohne größere Probleme bewerkstelligt werden können. Mein besonderer Dank gilt Marita, Oliver, der Vorstandschaft und der ganzen Geschäftsstelle, die mich immer mit Rat und Tat unterstützten. Vor allem aber der Hüttenbetreuerin Madalina und ihrem Mann Christian. Ohne deren Einsatz und Flexibilität während und nach Corona würde es nicht gut um die Hütte stehen.

Und was machst du jetzt mit deiner freien Zeit?

Im Haus und Garten gibt es immer viel zu tun. Holz hacken, einkaufen, kochen... nur die Wäsche darf ich daheim nicht machen!). Ich bin außerdem bei der Feuerwehr aktiv, Feldgeschworener für Grenzsteine, Skiclub-Mitglied und habe eine Wandergruppe. Warum ich aufgehört habe: Meine Enkelkinder sind in Freilassing und die brauchen mich auch manchmal, da möchte ich flexibel sein. Mir ist überhaupt nicht langweilig, jetzt ist auch wieder Zeit auch einmal ein Buch zu lesen.

*Danke, Lenz, für das Interview.
Monika Trojer*

Berg- und Skiheim Brixen im Thale erhält Zuwachs

Das Grundstück, auf dem das Berg- und Skiheim Brixen im Thale steht, wächst um 45 m². Bisher hat der Grünstreifen vor der Ferienwohnung noch zum unteren Nachbargrundstück gehört. Damit der Zugang zum Haus nun auch in Regensburger Hand ist und die notwendige Sickergrube für das Regenwasser des Hauses gegraben werden kann, erwarb die Sektion im März das kleine Grundstück zwischen Ferienwohnung und Straße vom Nachbarn. Die Planungen für die Sickergrube bzw. Zisterne sind Anfang Mai in Auftrag gegeben worden.

Arthur Scheufler



Talherberge Zwieselstein (1.472 m)

Adresse: Gurglerstraße 4, A-6450 Sölden

Lage: Zwieselstein (1.472 m) im Ötztal, zwischen Sölden und Gurgl

Anfahrt: mit Pkw bis zum Haus; mit der Bahn bis Bahnhof Ötztal, weiter mit dem Bus bis zum Haus.

Unterkunft: 17 Zimmerlager, 18 Lager, Zentralheizung, Waschräume mit Duschen (neue Sanitärräume seit 2020)

Konzept: Selbstversorgerhaus mit vollständig eingerichteter Küche. Ganzjährig geöffnet (bitte Betriebspausen in der Übergangszeit beachten!).

Online-Buchung



Buchung online:

https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut_id=495

Hüttenbetreuerin: Jutta Fender

Telefon: +43 5254 2763,

zwieselstein@alpenverein-regensburg.de

Erreichbar vormittags mobil (+43 664 9186767) und vor Ort von 17:00 – 19:00 Uhr

Check-in 17:00 – 19:00 Uhr

**Alle aktuellen Öffnungszeiten,
Kontakte und NEUE Preise zu den
Hütten und Vertragshäusern finden
Sie auch im Jahresprogramm 2023
und auf der Homepage der Sektion.**



Neue Regensburger Hütte (2.286 m)

Online-Buchung



Buchung online:

https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut_id=275

Pächter: Christian Tomaselli

Tel.: +43 664 202 50 70

Homepage: www.regensburgerhuetten.at

Sommerprogramm 2023

Es ist einiges geboten auf der Neuen Regensburger Hütte im Sommer 2023: Trailrunning, Kräuterwandern, Meditation am Berg und mehr – schaut einfach mal rein: <https://www.regensburgerhuetten.at/news>

Vegetarisch und regional – Neue Regensburger Hütte mit neuem Küchenkonzept

Anfang Juni startete die Neue Regensburger Hütte in die Sommersaison 2023. Der neue Pächter Christian Tomaselli freut sich zusammen mit seiner Familie sehr auf den Sommer am Falbesoner Wasserfall. Ebenfalls neu seit dieser Saison: Die Stubai Höhenwegwanderer und Tagesgäste legen auf der Neuen Regensburger Hütte einen Veggietag ein. Die Speisekarte ist nicht nur rein vegetarisch, sondern auch bio aus zertifizierten, regionalen Betrieben. „Wichtig ist uns aber, dass wir auf der Hütte niemanden bekehren wollen, sondern vielmehr die Tiroler Küche modern interpretieren und tolle Gerichte für die Gäste zubereiten“, so Christian Tomaselli. „Fleisch und Fisch gab es früher in Tirol traditionell nur an hohen Festtagen, ein Großteil der Zutaten waren Mehl, Milch, Eier und Käse. Daher gibt es bei uns Knödelvarianten und verschiede-

ne gefüllte Teigtaschen, aber auch kräftige Suppen und Eintopfgerichte, modern interpretiert. Wiener, französische und italienische Einflüsse spielen ebenfalls mit hinein.“

Die Zutaten sind dank der kurzen Lieferketten sehr frisch: vormittags noch am Feld und abends auf den Tellern der Gäste. Die Umwelt wird geschont: Biologische, regionale landwirtschaftliche Produktion ohne Pestizide und Düngemittel schützt die Vielfalt der Arten, schafft dadurch mehr Lebensraum für Insekten und Wildtiere und reduziert maßgeblich den ökologischen Fußabdruck. Der ökologische Anbau aus Biobetrieben liefert bei sorgfältiger Planung der Ernährung alle benötigten Nährstoffe und Energie zum Weiterwandern. Unsere Neue Regensburger Hütte – die erste rein vegetarische Hütte Tirols.

Monika Trojer

Christian verrät uns ein Rezept aus der neuen Speisekarte:

Rezept WAFFELKNÖDEL (vegetarisch)

Zutatenliste

6 Schalotten, Knoblauchzehen, 1 Handvoll Ruccola, Teelöffel Bärlauchpesto, 0,5 kg Kartoffelteilig (mehlige Sorte verwenden), 2 Bioeier, 200 g Topfen, Holländische Sauce 400 g, 50 g reifer Graukäse (wer's mag), frisches Gemüse vom Biobauern



Das ganze Rezept findet ihr auf www.alpenverein-regensburg.de





Hanslberghütte

(Ludwig-Hanisch-Haus)

an der Donau zwischen Matting und Bad Abbach

Lage: Im Landschaftsschutzgebiet bei Oberndorf, hoch über der Donau

Unterkunft: Selbstversorgerhütte, 11 Betten, Stube mit 24 Sitzplätzen

Hüttenreferenten: Andi Perzl, Hans-Peter Alkofer



Buchung online:

https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut_id=537

Geöffnet: ganzjährig

Besonderheiten: Zahlreiche Wander- und Mountainbikemöglichkeiten. Die ruhige Hütte über dem Ort Oberndorf ist in nur 10 Minuten vom Fußballplatz (Parkmöglichkeit) erreichbar.

Speziell geeignet für Gruppenveranstaltungen und gemütliche Familienwochenenden!

Ein echtes Abenteuer für Kinder und Familien. Kinder müssen aber unbedingt beaufsichtigt werden, da das Gelände nicht ungefährlich ist!

Die aktuellen Preise finden Ihr auf www.alpenverein-regensburg.de



Neuer Hüttenreferent Andi Perzl

Meine bergsportlichen Interessen sind natürlich das Wandern/Bergsteigen, Trailrunning und auch Klettern oder Klettersteige. An der Hanslberghütte gefiel mir schon immer die schöne Lage mit dem Ausblick über die Donau und der sehr schöne Kletterfelsen. Übernommen habe ich die Aufgabe zum einen, da der alte Steinbruch irgendwie unser „Hausberg“ ist und wir ohnehin nicht weit entfernt wohnen und auch beim Laufen oder Mountainbiken immer wieder daran vorbeikommen. Und zum anderen, da mir die Vorstellung gefällt, auch eine Aufgabe im Verein zu übernehmen, der ja auch auf das sehr starke Engagement seiner Mitglieder angewiesen ist.

Andi Perzl



Frühjahrswanderung
(Foto: H. Freilinger)



Steinwaldhütte

Adresse: Pfaben 25, 92681 Erbdorf

Lage: in Pfaben bei Erbdorf im Steinwald / nördliche Oberpfalz

ANFAHRT:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit der Bahn nach Wiesau (ca. 1:30 Std.), dann per BAXI oder Fahrrad 13 km nach Pfaben BAXI Nr. 8302: Ruf-Taxi, mit Voranmeldung Tel. 0800 6065600 (Anruf kostenlos), fährt alle 2 Stunden

Mit dem Auto aus Regensburg

Über die A93 bis Ausfahrt Altenstadt an der Waldnaab, dann B22 bis Erbdorf (ca. 110 km; 1:20 Std.) und weiter nach Pfaben

Unterkunft: 22 Matratzenlager in 8- und 14-Bett-Lagern (Stockbetten), Aufenthaltsraum für ca. 40 Personen mit Kachelofen, Waschräume mit Duschen, vollausgestattete Selbstversorgerküche

Extras: Grillmöglichkeit, Lagerfeuerstelle



Buchung online:

https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut_id=547

Hüttenbetreuerin: Nina Biedermann-Michl, steinwaldhuetten@alpenverein-regensburg.de, Tel. 0159 0671 7621

Als Selbstversorgerhütte steht die Steinwaldhütte sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen z. B. für Familien- oder Jugendfreizeiten, Sportgruppen, Familienfeiern, Seminare, Schulaufenthalte und mehr zur Verfügung.

Touren/Aktivitäten: Im Sommer eignet sich die Steinwaldhütte als idealer Stützpunkt für Wander- und Mountainbiketouren sowie insbesondere fürs Klettern. In Hüttennähe befinden sich am Augsburger Felsen, Vogel- und Räuberfelsen sowie an der Ratsfelsen-gruppe über 100 Routen in allen Schwierigkeitsgraden. Im Winter kommen Schneeschuhwanderer und Langlaufers in den Genuss zahlreicher Routen und Loipen.

Steinwaldhütte Komplettbuchung

Auch die Komplettbuchung der Steinwaldhütte ist möglich. Wendet euch dafür bitte an die Geschäftsstelle, per Mail an huetten@alpenverein-regensburg.de oder telefonisch an 0941 463 990 31.

	Mitglieder*		Nichtmitglieder**	
	Sommer	Winter	Sommer	Winter
Komplettbuchung**	160,00 €	200,00 €	240,00 €	300,00 €
Komplettbuchung** Silvester	240,00 €		360,00 €	
Komplettbuchung** KAUTION	300,00 €			

* Sommer: 01.05. - 30.09. * Winter: 01.10. - 30.04. Die Gebühren können vor Ort bei der Hüttenbetreuerin in bar oder mit Karte (Kreditkarte; Bankkarte, etc.) bezahlt werden.

** Die Komplettbuchung der Steinwaldhütte ist ganzjährig möglich und wird mit einem Vertrag über die Geschäftsstelle abgeschlossen.

Der Gesamtpreis und die Kaution in Höhe von 300,00 € muss bei Buchung innerhalb von 14 Tagen gezahlt werden. Die Anreise ist ab 14:00 Uhr möglich, die Abreise muss bis 12:00 Uhr erfolgen.



VERTRAGSHÄUSER

Vorder- schappachhof

in Hüttschlag

Vertragshaus der Sektion
im Großarlal/Salzburg

Adresse:

Bauernhof Vorderschappach

Fam. Johanna und Siegfried Lederer

A-5612 Hüttschlag 9

Tel. +43 6417 245 • Fax +43 6417 24516

E-Mail: info@vorderschappachhof.com

www.vorderschappachhof.com



Maurerwirt

in Rosenau

Vertragshaus der Sektion
im Pyhrn-Priel-Gebiet

Adresse:

Gasthaus Maurerwirt

Frau Michaela Benedetter

Hauptstr. 12 • A-4581 Rosenau

Tel. +43 664 6317210

E-Mail: office@gh-maurerwirt.at

www.gh-maurerwirt.at



Sella-Türme
(Foto: H. Freilinger)

HÜTTENEMPFEHLUNG



Regensburger Hütte (Rifugio Firenze)

Cislesalm in Gröden – Südtiroler Dolomiten

Adresse:

Fam. Perathoner

I-39047 St. Christina (BZ), Ciaulongh 17

Tel-Fax Hütte +39 0471 796307

Tel-Fax Privat +39 0471 795206

E-Mail: info@rifugiofirenze.com

www.rifugiofirenze.com

**KONTAKT zu den Vertragshäusern
über die Geschäftsstelle**



Wir sind in einem Wort – PersönlichKompetentVorort

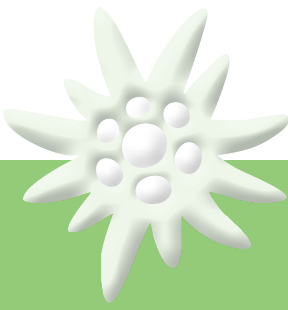
- Alles für Outdoor und Trekking
- Beratung durch Spezialisten
- DAV-Prozente

Obere Bachgasse 14, 93047 Regensburg

Tel. 0941/567777

www.trekkingladen-regensburg.de





ausbildungskurse & sektionstouren

SEKTIONSTOUREN UND KURSE

ÄNDERUNGEN/NEU 2023

Alle Kurse und Touren für das Jahr 2023 sind nur im Jahresprogramm und auf der Homepage der Sektion veröffentlicht. Es werden lediglich Änderungen angegeben oder neue Kurse und Touren im Ausblick veröffentlicht, die während des Jahres dazukommen.

BERGBUS

Unser Bergbus ist schon jetzt ein voller Erfolg. Schnell nach Buchungsstart waren die Touren ins Chiemgau und Rofan ausgebucht. Tickets gibt es noch für die Fahrt zum Dreisessel.

● **Sa., 23.09.2023 Haidmühle, Dreisessel, Haidel**

Kosten

	Sektionsmitglieder	Mitglieder anderer Sektionen und Nichtmitglieder
Erwachsene ab 19 Jahre	20,00 Euro	25,00 Euro
Jugendliche 15-17 Jahre	15,00 Euro	19,00 Euro
Kinder 7-14 Jahre	10,00 Euro	13,00 Euro
Kinder bis 6 Jahre	frei	frei

Die geführten Touren sind über das Tourenprogramm der Homepage buchbar. Eine Anmeldung zur Tour beinhaltet automatisch ein Ticket. Ein zusätzlicher Ticketkauf ist daher nicht notwendig.



Stressbewältigung und Entspannung durch Bergwandern

Ihr wollt ebenfalls den Stress loslassen und habt auch Interesse an diesem Programm? Eine Fortführung ist in Planung. Wir halten euch auf dem Laufenden. Nähere Infos findet ihr auf unserer Homepage unter Kurse und Touren.

Wir sind für Euch da!

per **E-Mail unter kursetouren@alpenverein-regensburg.de, telefonisch: 0941 463 990-33 oder zu den regulären Öffnungszeiten**

Sandra Weidhofer



(Foto: DAV / Wolfgang Ehn)

training



Lauftreff

Wann: Mittwochs um 18:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Swiss Intern. School Regensburg, Klosterackerweg 10, 93049 Regensburg

Trainingsdauer: ca. 60 min bei einer Zeit von ca. 6:30 – 7:30 min pro km

Weitere Infos oder Fragen: Markus Rühr,
E-Mail: markus.ruehr@t-online.de

Walktreff

Zu unserem wöchentlichen Walktreff sind alle interessierten Sektionsmitglieder herzlich eingeladen.

Wann: Montags um 17:30 Uhr

Wo: Unter der Mariaorter Brücke (über „Bei der Schanze“ in Großprüfening)

Kontakt: Alfred Stegbauer,
E-Mail: stegbauer13@t-online.de

Sommerymnastik

Wann: Mittwoch von 18:00 – 19:00 Uhr

Wo: Turnhalle Albrecht-Altendorfer-Gymnasium, Minoritenweg 33

Kontakt: Eva Rütz, Tel. 0175 9738989



Mountainbike

TOURENFAHRTEN UND FAHRTECHNIKTRAINING MTB-GRUPPE

Seit Anfang Sommerzeit: Ab der Zeitumstellung treffen wir uns jeden Dienstag um 18:00 Uhr zum gemeinsamen Biken. Danach geht es in der Regel in Prüfening zum Hirsch in den Biergarten.

Treffpunkt: Dienstags 18:00 Uhr am Prüfening Schloss-Parkplatz

Ab Anfang Winterzeit: Gemeinsam feilen wir im Winter immer dienstags im Dirtpark beim JUZ an unserer eigenen Fahrtechnik.

Treffpunkt: Dienstags 15:00-16:30 Uhr beim JUZ Unterislinger Weg 2 (hinter Papier Liebl)

Weitere Informationen:

- unter Sektionsgruppe MTB im Ausblick
- auf der Facebook-Seite der MTB-Gruppe: „DAV-MTB-Gruppe Regensburg“

Kletter-Training

Kletterzentrum Regensburg

Es gibt verschiedene Gruppen innerhalb der Sektion, die sich regelmäßig zum gemeinsamen Klettern treffen: Familienklettern, Jugend, 50 PLUS, HTG-Gruppe, Sportklettergruppe.

Informationen und Ansprechpartner*innen findet ihr auf www.alpenverein-regensburg.de im Bereich Gruppen / Sektionsgruppen

Trainingsgruppen für Kinder und Jugendliche

Auskunft im Kletterzentrum unter

Tel. 0941 463 990 - 53 oder

www.kletterzentrum-regensburg.de

Kletterzentrum Bayerwald (Cham)

Dort treffen sich die Mitglieder der Ortsgruppe Bayerwald.

Ansprechpartner:

Thomas Fischer, Gehstorfer Altwies, 93444 Bad Kötzting, Tel. 09441 906755,

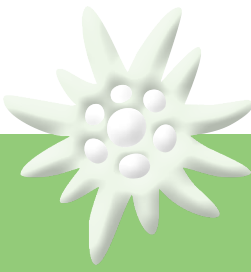
E-Mail: gummikuh@gmx.at

Weitere Info: www.kletterzentrum-bayerwald.de



HINWEIS:

Aus versicherungsrechtlichen Gründen handelt es sich bei „Gemeinschaftsfahrten“ nicht um „Führungstouren“, selbst wenn eine bestimmte Person als Organisator genannt wird. Dies bedeutet einen Haftungsausschluss des Organisators insbesondere, wenn dieser kein Fachübungsleiter ist.



Das DAV-Naturschutzteam

Leitung: Reinhardt Neft und Daniela Giehl

KONTAKT unter:

naturschutzteam@alpenverein-regensburg.de

Neue Leitung des DAV - Naturschutzteams

Seit dem 01. März 2023 haben die Leitung des Naturschutzteams unserer Sektion Daniela Giehl und Reinhardt Neft übernommen. War Daniela im Ressort Naturschutz schon länger ehrenamtlich aktiv, so hat sich Reinhardt erst vor kurzem wieder für diesen Bereich interessiert und sich aufgrund des Aufrufs im Ausblick gemeldet.

Das Naturschutzteam ist eine offene Gruppe, die sich für die vielfältigen Themen und Fragen des Naturschutzes engagiert. Wir treffen uns in der Regel jeden letzten Montag im Monat im Spitalgarten (93059 Regensburg, St. Katharinen - Platz 1). Wir freuen uns auf Interessierte, die sich für die Natur engagieren und neue Ideen entwickeln wollen, einfach vorbeischaun oder sich über unsere Mailadresse melden (naturschutzteam@alpenverein-regensburg.de).

Alle wichtigen und aktuellen Infos findet ihr auf unserer Homepage im Bereich Naturschutz.

Daniela Giehl

Durch frühere Rucksack-Reisen sensibilisiert und mit einem kritischen Blick für die unschönen Dinge wie ausufernde Plastik-Müllberge, die kein Mensch bewältigen kann, aussterbende und bedrohte Tier- und Pflanzenarten, die ich noch sehen konnte, meine Tochter aber nicht mehr sehen wird, haben dazu beigetragen, dass ich mich mehr für die Natur engagieren wollte.

Ich bin schon seit Beginn meiner Zeit beim DAV im Naturschutzteam und freue mich daher sehr,



Danny und Hund Keks

mit Reinhardt für unser Team eine sehr engagierte und kompetente Person gefunden zu haben, um das Team zu leiten und unsere diversen Aktionen durchzuführen.

Mich selber treibt nun der Blick in die eigene Heimat an. Rundherum Zerstörung an Natur und Umwelt, und gerade das, worin wir aufgehen und unsere Freizeit verbringen wollen, uns entspannen und vom Alltag runterkommen sollen, muss in meinen Augen besser geschützt und erhalten werden. Auch sollten wir unseren Kindern und Nachfahren eine lebenswertere Welt hinterlassen.

Somit war es für mich selbstverständlich, zum Naturschutzteam dazuzugehen und mich in diesem Bereich für das zu engagieren, was mir am Herzen liegt.

Wer auch so denkt und gerne was für unsere Umwelt beitragen wil, ist herzlich willkommen in unserem Team!

Eure Daniela



Reinhardt Neft

Berge und Natur haben mich seit meiner frühesten Jugend fasziniert. Mit meinen Eltern, die selbst damals Mitglieder im Alpenverein waren, war ich im Sommer und Winter schon als Kind und Jugendlicher bei der einen oder anderen Tour in den Bergen unterwegs. Mit den Jahren haben mich längere Mehrtagestouren immer mehr gereizt, da man so in eine ganz andere Welt jenseits des oft sehr stressigen Alltags eintauchen kann. So war ich in den Mittelgebirgen Deutschlands, in den Alpen in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Italien unterwegs, aber auch in Georgien im Kaukasus, im indischen Himalaya oder in den rumänischen Karpaten. Natürlich liebe ich auch die Outdoorerlebnisse im Winter bei Eis, Kälte und Schnee.

Als Forstwissenschaftler war meine Aufmerksamkeit dabei immer auf die Natur und die verschiedenen Landschaftsräume, ihre Besonderheiten und ihre Gefährdung gerichtet.

Wobei ich Natur und Mensch zusammen als ein Ökosystem sehe und unsere Aufgabe es ist, die Natur zu schützen und sie im notwendigen Umfang nachhaltig zu nutzen.

Nach 10 Jahren als 1. Vorsitzender der DAV Sektion Regensburg und nach einem internationalen persönlichen Engagement habe ich wieder Lust bekommen, mich ehrenamtlich zu engagieren. Für mich liegt es nahe, dafür die Berge und den Bereich Naturschutz zu wählen. Ich würde mich freuen, wenn sich möglichst viele für den Bereich Naturschutz im DAV engagieren würden, im Team mit Daniela und allen anderen, die spannende Ideen haben.

Euer Reinhardt



Zwischen Küchenschelle und Frühlingskraut

Man glaubt es kaum, ganz in unserer Nähe gibt es einer der artenreichsten Lebensräume in Europa – die Trockenrasen rund um die Burg in Kallmünz; mehr als 50 Arten pro m² kann man dort finden. Organisiert von unserer Geschäftsführerin Sabrina Esser und unter fachkundiger Leitung von Theresa Westermeier (Master of Science Biologie) konnten wir diese Vielfalt bei einer Tour unseres Bereichs Naturschutz am 02. April 2023 erleben. Wie es sich für die Naturschutzgruppe gehört, erfolgte die Anreise umweltverträglich mit dem Bus.

Die Trockenrasen sind ein Relikt der Vegetation nach der letzten Eiszeit, wo noch wenig Wälder vorhanden waren und sich besonders viele Arten entwickeln konnten. Sobald sich wieder Menschen ansiedeln konnten, war eine Beweidung dieser Lebensräume mit Rindern, Schafen und Ziegen entscheidend für die Erhaltung der Artenvielfalt über die Jahrhunderte hinweg. Insbesondere in den Jura-Regionen rund um Regensburg haben wir hier einen großen Schatz und eine große Verantwortung für die Biodiversität. Theresa schilderte uns eindrücklich und mit großem Fachwissen die Besonderheiten dieser Lebensräume und warum die Trockenrasen heute so gefährdet sind. Es fehlt an einer nachhaltigen, wissenschaftlichen Betreuung und finanzieller Unterstützung von Pflegemaßnahmen sowie einer extensiven Landwirtschaft mit einer Vielfalt an Weidevieh verbunden mit einer deutlichen Reduktion des Stickstoffeintrags. Hier ist nicht nur die Landwirtschaft und der Staat sondern insbesondere wir alle gefordert, solche naturverträglichen Landnutzungsformen zu unterstützen.

Übrigens: Die Küchenschelle ist natürlich eine Charakterart der Trockenrasen, aber nur eine unter vielen besonderen Arten der Trockenrasen, wenn auch eine der attraktivsten.

Reinhardt Neft



Papiertaschentücher

Wer kennt das nicht: Kaum ist der Aufstieg begonnen, ärgert man sich über die gedankenlosen Wandernden, die ihre Papiertaschentücher (nach getanem Geschäft?) massenweise offen neben oder auf die Wanderwege wegwerfen.

Dass man seinen Müll bei einer Bergwanderung wieder mit nach unten nimmt, gehört eigentlich zu den Basics aller Bergwandernden. Aber gerade bei den Papiertaschentüchern scheint der Glaube vorzuherrschen, dass diese ja ein „Naturprodukt“ seien und sich deshalb schnell zersetzen. Aber dem ist nicht so:

Mehrere Monate dauert es in der Regel, bis Papiertaschentücher verrotten; aber in den Bergen kann sich das noch länger hinziehen, so dass sich diese entlang der Wanderwege und an den beliebten Aussichtsplätzen in weißem Zustand, grau oder halb zersetzt aufhäufen. Laut Schutzgemeinschaft Deutscher Wald kann es im ungünstigsten Fall bis zu fünf Jahre dauern, bis sie vollständig verschwunden sind.

Also sollte es zur Gewohnheit werden, für gebrauchte Taschentücher (auch zur Notdurft) einen kleinen Abfallsack (bspw. Hundekotbeutel oder verschließbare Plastiktütchen) dabeizuhaben, um die gebrauchten Papiertücher bis zum nächsten Abfallkübel mitzunehmen.

Die Outdoor-Toilette /
DAV Magazin



Veranstaltungen/Termine 2023

Kräutertouren rund um Brixen im Thale T-BW-11-23

Leitung: Herbert Haller

Termin: 16.06.2023 – 18.06.2023, Beginn 08:00 Uhr gem. Busstandort

Der Naturwald zwischen Donau und Altmühl

Leitung: Reinhardt Neft

Termin: 16.09.2023, Beginn 08:30 Uhr Regensburg Hbf.

Shinrin Yoku - Waldbaden

Leitung: Reinhardt Neft

Termin: noch offen, Tagesveranstaltung im Raum Irlbrunn

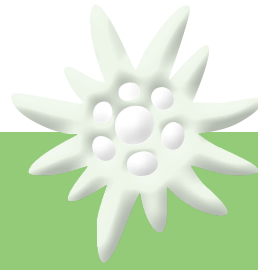
Wir pflanzen den Zukunftswald

Leitung: Reinhardt Neft

Termin: Herbst 2023, im Umland von Regensburg



klimaschutz



Sektion Regensburg im Expertenkreis Klimaschutz des Deutschen Alpenvereins

Der Deutsche Alpenverein hat sich zum Ziel gesetzt bis 2030 klimaneutral zu werden. Der Bundesverband hat sich dazu organisiert und Klimaschutz-Expertenkreise für Mobilität, Infrastruktur und Verpflegung, Kommunikation und CO₂-Bilanzierung eingesetzt. Aufgrund personeller Veränderungen wurden Nachbesetzungen erforderlich. Aus der Sektion Regensburg wurde im März 2023 Siegfried Fischer, Mit-Initiator des Bergbusses, Trainer C Bergsteigen und Leiter der Ortsgruppe Städtedreieck, für den Expertenkreis Mobilität berufen.

In diesem Expertenkreis werden Ideen gesammelt und ausgearbeitet, wie die Anreise zu unseren Touren und Kursen möglichst klimaschonend durchgeführt werden können. Dabei geht es unter anderem um das „Problem“ der so genannten letzten Meile. Bisher wurden die Touren immer vom Parkplatz aus beschrieben. Das soll für die Touren, die gut mit den Öffis erreichbar sind, nun angepasst werden, und die Tourenbeschreibungen starten am Bahnhof bzw. der Bushaltestelle.

Auf unserer Homepage www.alpenverein-regensburg.de werden wir in der Rubrik Klimaschutz von Zeit zu Zeit darüber berichten, was im Expertenkreis erarbeitet wird.

Siegfried Fischer

Klimaschutz in der Sektion

Unsere Vision ist eine Welt, in der die Schönheit und Bedeutung der Berge erhalten bleibt und wir eine nachhaltige Nutzung der Bergregionen aktiv fördern. Wir wollen bei unseren Mitgliedern ein Bewusstsein für die Auswirkungen des Klimawandels schaffen und innovative

Lösungen vorantreiben. Den Bergsport wollen wir dabei umweltbewusster gestalten, um die Auswirkungen auf die Natur und das Klima zu minimieren. Unser Ziel ist es, unseren Planeten für kommende Generationen zu bewahren und solidarisch mit den vom Klimawandel betroffenen Menschen zu sein.

Rückblick

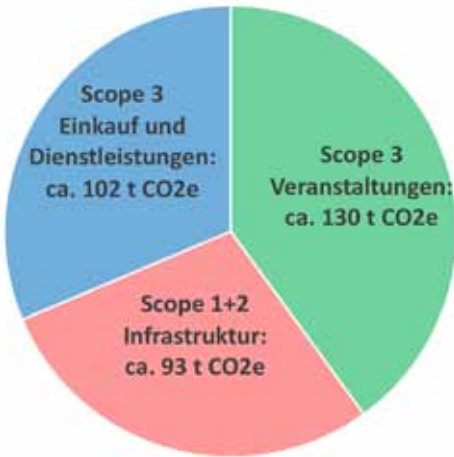
Wir haben für das Jahr 2022 eine präzise und transparente Emissionsbilanz erstellt, um die Menge an Treibhausgasemissionen zu erfassen, die wir als Verein verursachen. Die Bilanzierung erfolgte gemäß den Standards des „Greenhouse Gas Protocol“ und den Vorgaben des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins. Die Daten wurden durch eine Vielzahl von Einzelwerten erhoben und dokumentiert, um eine genaue und umfassende Bilanzierung zu gewährleisten.

Die vorläufige Emissionsbilanz unserer Sektion für das Jahr 2022 wird durch die folgende Grafik zusammengefasst: Das grüne Kreissegment repräsentiert den Bereich Veranstaltungen, das rote Kreissegment den Bereich Infrastruktur und das blaue Kreissegment den Bereich Einkauf & Dienstleistungen, jeweils unserer gesamten Sektion. Die jeweiligen Werte in Tonnen CO₂ zeigen die Menge der Emissionen, die im jeweiligen Bereich verursacht wurden. Im Jahr 2022 haben wir als Sektion Regensburg 325 Tonnen CO₂ emittiert. „CO₂“ steht für „CO₂-Äquivalente“ und umfasst unterschiedliche Treibhausgase.

Alle drei Bereiche sind ähnlich groß und verantwortlich für die Treibhausgasemissionen unserer Sektion im Jahr 2022.

Innerhalb der Infrastruktur ist das Kletterzentrum mit großem Abstand der größte Posten, was vor allem auf den hohen Stromverbrauch zurückzuführen ist, der 2022 noch nicht mit Ökostrom gedeckt werden konnte. Auch bei unseren Hütten macht sich die Verwendung von Öl- und Gasheizungen deutlich bemerkbar.

**Emissionsbilanz 2022
der Sektion Regensburg des DAV:
ca. 325 Tonnen CO₂e**



**Detaillierte Ansicht der Emissionsbilanz
alle Werte in Tonnen CO₂e**

Veranstaltung 130 Infrastruktur 93 Einkauf & Dienstleist. 102



kauf und Dienstleistungen berücksichtigen, die ebenfalls relevant sind, wie beispielsweise der Einsatz von Papier und anderen Materialien. Unsere Analyse zeigt, dass es in allen Bereichen Stellschrauben gibt, an denen wir ansetzen können, um unseren ökologischen Fußabdruck effektiv zu reduzieren. Wir als Sektion Regensburg sind uns bewusst, dass nicht nur die Mobilität, sondern auch andere Faktoren eine Rolle spielen und wir planen daher, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Klimaschutzbudget und Maßnahmen

Wir haben beschlossen, ab dem Jahr 2023 jährlich Gelder aus unserem Klimabudget für Klimaschutzmaßnahmen zu verwenden. Das Klimabudget für das Jahr 2023 beträgt nach der Berechnung gemäß den Vorgaben des Bundesverbandes 80.500,00 €. Ab dem Jahr 2024 wird das Klimabudget auf Basis der CO₂-Emissionsbilanz mit 80 € pro Tonne CO₂ berechnet werden.

Die für uns entscheidenden Kriterien für die Maßnahmen für das Jahr 2023 waren CO₂-Einsparung, Umsetzbarkeit, Wirtschaftlichkeit, Schaffung von Bewusstsein und Akzeptanz der Mitglieder. Es wurden sechs Kategorien für Maßnahmen festgelegt: Bildung, Finanzanlagen, Infrastruktur, Kommunikation, Mobilität und Verpflegung.

Folgende Maßnahmen wurden von unserem Gesamtvorstand für 2023 beschlossen:

- Kurse zur Vermittlung von Klimaschutz und bewusstem Umgang mit Ressourcen (Bildung)
- Umstellung der Heizung in der Steinwaldhütte auf Fernwärme und Umstellung der Beleuchtung im KLZ auf LED (Infrastruktur)
- Einrichtung eines Mitfahrertools auf der Homepage (Kommunikation)
- Ampelsystem für Touren mit CO₂-Ausstoß, klimafreundliche Treffpunkte für Touren und Kurse, Unterstützung von Touren und Kursen mit dem ÖPNV und neue Fahrradständer am KLZ (Mobilität)

Der Bereich Einkauf und Dienstleistungen bezieht sich auf alle Ausgaben unserer Sektion, wobei das Jahresprogramm und Sektionsmitteilungen in Druckform die größten Posten darstellen.

Für den nächsten Vergleich der Jahre 2022 und 2023 werden wir weitere Faktoren in Ein-

NATURSCHUTZ FINDET NICHT NUR FÜR DIE ALPEN STATT...



...NATURSCHUTZ BEGINNT VOR DEINER HAUSTÜR!

WAS WIR WOLLEN:

- Wir begeistern die Mitglieder des DAV, vor allem Familien und junge Menschen für den Naturschutz.
- Wir machen das Potenzial der DAV-Sektion Regensburg für den Naturschutz in der Region transparent.
- Wir sensibilisieren für einen nachhaltigen Umgang mit der Natur.

WIE WIR DAS ERREICHEN:

- Wir organisieren gemeinsame Touren, vernetzen uns mit Akteuren, diskutieren mit und mischen uns ein bei umweltrelevanten Fragen.
- Wir agieren in Ostbayern. Dadurch ermöglichen wir kurze Wege und stellen die Bedeutung der DAV-Sektion Regensburg für die Region heraus.

WAS WIR DAFÜR MACHEN:

- Veranstaltungen, z. B. mit regionalen Erzeugern oder Institutionen
- Öffentlichkeitsarbeit und Stellungnahmen bei Naturschutzfragen in der Region
- Botanische Wanderungen zu den regionalen Schutzgebieten
- Praxis-Leitfäden für sorgsamen Umgang mit der Natur
- Dokumentation der Umwelt-Arbeit in der DAV-Sektion Regensburg

WEN WIR DAFÜR BRAUCHEN:

- Dich! Du willst mitmachen oder hast ein Anliegen?
- Wir freuen uns auf Deine Nachricht!

naturschutzteam@alpenverein-regensburg.de

- Unterstützung regionaler und Bio-Lebensmittel im KLZ und klimafreundliches Bergsteigeressen auf der NRH (Verpflegung)

Insgesamt werden 48.000,00 € aus dem Klimabudget für die Maßnahmen in 2023 verwendet. Es bleiben noch 32.500,00€, die für Maßnahmen in den nächsten Jahren fortgeschrieben wurden.

Anreiseregulung

Bereits 2022 haben wir mit unseren Trainer*innen eine Regelung für eine klimafreundliche An- und Abreise zu Kursen und Touren erarbeitet, die bei unserem Jahresprogramm 2023 erstmals zum Einsatz kommt. Zur Erreichung der gesteckten CO₂-Ziele wird die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel bevorzugt, gefolgt von Kleinbussen und gut ausgelasteten Fahrgemeinschaften. Die Einzelanreise mit einem Privat-PKW soll die Ausnahme bleiben und die Geschwindigkeit auf maximal 120 km/h beschränkt werden. Anstatt Flugzeuge sollen alternative Verkehrsmittel genutzt werden, Kurzstreckenflüge werden von unserer Sektion nicht angeboten oder organisiert. Für Fernreisen gibt es eine ergänzende Regelung. Diese Vorgaben sollen spätestens ab dem Jahr 2024 auch für alle anderen Aktivitäten unserer Sektion angewandt werden.



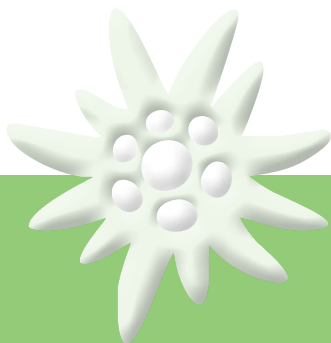
Bergbus

Bergbus

Ferner haben wir beschlossen, ab dem Jahr 2023 für Kurse und Touren eine Beschränkung auf maximal 150 Kilometer Anreise für Tagestouren einzuführen. Tagestouren in die Alpen sind damit nicht mehr möglich, aber es soll auf umweltfreundlichere Verkehrsmittel wie die Bahn oder gemeinsam genutzte Reisebusse ausgewichen werden. Aus diesem Grund wird 2023 das Projekt Bergbus gestartet, mit geplanten Haltestellen im Chiemgau, Rofan und Haidmühle. Die Busse sollen für Bergwanderer, Bergsteiger, Klettersteiger und Paragliders genutzt werden können, teilweise im Rahmen von Sektions-Touren und -Kursen aber auch für alle Mitglieder. Abhängig von der Nachfrage soll das Projekt in den folgenden Jahren erweitert werden.

Heuer bieten wir drei Fahrten an:

- 24.06.2023 in den Chiemgau
- 23.07.2023 nach Kreuth – Achensee – Rofan
- 23.09.2023 nach Waldkirchen – Haidmühle – Dreissessel – Haidel



Unterwegs mit kleinem Fußabdruck

Wir wollten es ausprobieren. Die Gruppe „50-Plus-Zwieselstein-2022“ macht sich auf, mit öffentlichen Verkehrsmitteln und zu Fuß auf den Brunnkogel zu steigen. Der Brunnkogel (2.738 m) ist einer der Hausberge der Zwieselsteiner Talherberge. Nachts kann man von der Hütte aus hoch über dem Tal, einem Stern gleich, das Licht des Brunnkogelhauses sehen.

Unser Unternehmen startet von der Hütte aus. Der Linienbus nach Sölden zeigt die angenehme Seite des ÖPNV; pünktlich, genügend Platz, fairer Preis (10 Euro für die ganze Gruppe mit 13 Personen). In Sölden, bei der Suche nach der richtigen Haltestelle für den Bergbus ins Windachtal, ändert sich die Stimmung in der Gruppe. Es wird schnell klar. Wer hier nicht schnell und rücksichtslos ist, hat seinen Platz schon verloren. Mit der geballten Masse der Gruppe

entern wir den ankommenden Bergbus. Einige Einheimische drängeln sich noch in die letzten Lücken. Weitere wartende Fahrgäste werden auf einen zusätzlichen Bus verwiesen. Und weil Zeit hier offensichtlich Geld ist, zaubert unser Fahrer an seinem Arbeitsplatz einen absolut professionellen, alpinen Fahrstil auf die Schotterpiste. In den engen und unbefestigten Serpentinaugen steil hinauf ins Windachtal werden Fahrgäste und Material nicht geschont; außen spritzen Steinchen unter den Reifen weg und innen klammert man sich mit weißen Fingerknöcheln an alles, was Halt geben kann. Nichts für Kontaktscheue! Und weil so ein abenteuerlicher Start nicht umsonst zu haben ist, reißt das Gruppenticket mit 110 Euro ein schmerzliches Loch in unsere Kasse.

Im idyllischen Windachtal verlassen wir unseren Bus, queren die Windach und befinden uns in einer Art mystischem Urwald. Es ist düster und feucht. Die gefallenen Bäume liegen schwarz und modern wild durcheinander. Hier könnte ich mir eine Szene aus dem Film „Herr der Ringe“ vorstellen.





Aber bald bricht die Sonne durch und wir wandern durch die typische Almlandschaft der nördlichen Kalkalpen hinauf zum von weitem sichtbaren Brunnkogelhaus. Die winzige Hütte, ein von Sonne, Regen und Wind rotbraun gebranntes Gebäude ist Wohnsitz einer jungen Familie und private Herberge. Die Gruppe, ausgetrocknet von dem heißen Anstieg, sitzt an Tischen vor der Hüttenwand und genießt die kühlen Getränke. Im Blickfeld liegt, vor dem Hintergrund der Gurgler und Venter Gletscher, der mächtige Naderkogel, der das Öztal nach Süden abschließt.

Direkt nach Zwieselstein, das am Fuß des Naderkogel liegt, steigt ein Teil unserer Gruppe ab. Der andere Teil nimmt den Weg zurück ins Windachtal und mit dem Bergbus zurück nach Sölden.

Wir haben unseren CO₂-Ausstoß für diese Tour nicht berechnet. Ich denke entscheidend ist, dass an diesem Tag keiner der Teilnehmer das Privatauto vermisst hat.

Ludwig Sicheneder



Erste kleine Wanderung der Bergfuchse über den Oberndorfer Steinbruch

Ein echter Bergfuchs kennt kein schlechtes Wetter, getreu nach dem Motto versammelten sich trotz hoher Regenwahrscheinlichkeit 10 Bergfuchsfamilien für den ersten kleinen Ausflug.

Treffpunkt war am 15.01.23 an der Mattinger Fähre und der eine oder andere Bergfuchs hat sogar seinen Mittagsschlaf dafür unterbrochen.

Geschlossen ging es mit etlichen Buggys, per Kraxe oder auch noch im Tragetuch den Hanslbergweg hinauf. Vorbei an einer kleinen Kapelle und in den Wald hinein zum Aussichtspunkt oberhalb der Hanslberghütte. Die letzten Meter mit Wurzeln und Steinen waren auch kein Hindernis für die Buggyfahrer und so konnten wir alle gemeinsam den Ausblick hinab in das Donaual genießen. Es gab eine kleine Pause mit warmen Getränken und einer kleinen Stärkung. Es fand reger Austausch zwischen den Familien statt, und es herrschte eine angenehme Stimmung. Gemeinsam gingen wir in der Kolonne wieder zum Ausgangspunkt zurück, wo einige Kinder sich noch am Spielplatz vergnügten. Auch Kontakte wurden schon ausgetauscht und wir freuen uns schon sehr, alle wiederzusehen.

Für das Frühjahr 2023 werden wir unsere Ausflüge im Regensburger Umkreis oder Altmühltal begrenzen, aber wir können uns auch gut vorstellen, im Sommer/Herbst die eine oder andere Tour im Bayerwald zu planen.





Burg Wolfsegg mit den Eichhörnchen

Eine Herbstwanderung mit den Eichhörnchen hat uns zur Burg Wolfsegg geführt. Bei trockenem, herbstlichem Wandrerwetter trafen sich die Eichhörnchen Ende September zu einer Wanderung auf dem Juraesteig zur besterhaltenen Burg im Regensburger Land. Von Kleinduggendorf ging es über Feld- und Wiesenwege über den Denkmalwanderweg nach Wolfsegg. Die Burg Wolfsegg steht mitten im Ort, man durchquert erst das Dorf und den Burgring, bevor man über den Kapellenweg und einige Stufen die Burg Wolfsegg erklimmt. Die Burg kann nur von Mai bis September besichtigt werden und wir nutzen somit das letzte Wochenende der Saison 2022 für einen Besuch der Burganlage. Sie ist auf jeden Fall einen Ausflug wert und trägt den Titel „Besterhaltene Burg“ wohl zu Recht. Neben dem Burghof kann man auch die Innenräume der Burg besichtigen. Diese wurden mit lebensgroßen Puppen und Möbeln liebevoll gestaltet. Weiterhin können sich die Besucher in kurzen Filmen und Hörspielen in die Zeit der Burgbewohner zurückversetzen lassen. Der Wehrgang der Burg bietet einen herrlichen Ausblick über das Naabtal. Über den Burgensteig und Juraesteig gelangten wir schließlich wieder zum Ausgangspunkt in Kleinduggendorf an der Naab.

Carmen Spörl



Obelix-Runde auf die Riedelhöhe

Obelix und der wackelnde Hinkelstein – unter diesem Motto begaben sich am 05. März 2023 rund 20 „Steinböcke“ im Auftrag des dicken Galliers auf die Riedelhöhe über Heilinghausen bei Regenstauf. Er selbst war mit seinem Kumpel Asterix leider nicht da, aber Hund Idefix zeigte uns den Weg. Die Gruppe der Aushilfs-Hinkelsteinlieferanten startete am Wanderparkplatz Gibacht und stärkte sich, kaum waren die ersten großen Wackersteine in Sicht, erst einmal mit einer Runde Zaubertrank.

Während die ersten 1,5 Kilometer noch „ein bisschen“ waren („Wann sind wir denn da?“), wurden die Kletterfelsen auf der Riedelhöhe über Heilinghausen begeistert bezwungen. Alle Kinder hängten sich mit aller Kraft an die schwere Kette um den „Wackelstoß“. Wer ganz genau hinschaute (und ein bisschen Fantasie mitbrachte), konnte es sehen: Der riesengroße, eiförmige Felsen wackelte, mindestens einen Millimeter, hin und her. Als die Eltern sie nach der ersten Brotzeit und der nächsten Kletterrunde loseisen konnten, kam der nächste abenteuerliche Kraxelstopp schon wenige hundert Meter weiter: Der Aussichtsturm Riedelhöhe lockte nicht nur mit Panorama, sondern vor allem auch mit engen Felsspalten, durch die man sich zwängen konnte, mit noch mehr Kraxelfelsen und einem Geocache, der gefunden, obwohl gar nicht gesucht wurde.



Spätestens ab der Riedelhöhe liefen die Kinder in der Steinböcke-Bande voraus, die Eltern wanderten ratschend hinterher. Die (vermeintlich) letzten Schlucke Zaubertrank wurden gemopst und auf einen Hochsitz geschleppt, wo konspirative Besprechungen abgehalten wurden. Auf dem verwunschenen Rückweg wurde laufend Wegzoll verlangt (freundlicherweise wurde auch Laub akzeptiert), und an einer Formation von Riesenfelsen noch einmal eine Zaubertrank-Pause eingelegt – Miraculix hatte einen Ersatzkessel dabei –, bevor es zurück zum Parkplatz ging, und einige Steinböcke noch beim Wirt in Heilinghausen einkehrten und sich bei heißer Schoki, Knödel oder Apfelstrudel aufwärmten.

Monika Trojer



Ortsgruppe Bayerwald Skitouren im Schmirntal

Ab 5. März waren 6 Tourenfreunde aus der Bayerwald-Ortsgruppe zum Tourengehen ins Valser Tal / Schmirntal aufgebrochen.

Die beiden Täler sind touristisch nicht erschlossen, keine Hotelburgen oder Skilifte, nur Tourengeher sind unterwegs. Und das trotz mäßigem Wetterbericht an 4 sonnigen Tagen – Tourenparadies halt!

Ca. 10 min vom Talort St. Jodok befindet sich unser Quartier – im Weiler Padaun, der Gasthof Steckholzer, urgemütlich und familiär geführt, die meisten Produkte aus dem eigenen Bauernhof; ein tolles Quartier einfach zum Wohlfühlen.

Eine Tour beginnt direkt an der Haustür, die Startplätze einer Vielzahl von Touren sind in 5 – 20 Autominuten erreichbar. In der Nähe des Gasthofes erkundeten wir zunächst den Silleskogel, lag eh an der Auffahrt zum Weiler Padaun.

An den Folgetagen wurden die Klee grubenscharte, Zustieg durch das Kaserertal, wie auch das Wildlahnertal bis kurz vor die Wildlahnerscharte (jeweils Seitentäler vom Schmirntal) erkundet – eine besonders schöne Tour, da man im Aufstieg stets den Olperer und den Fußstein vor Augen hat, eine eindrucksvolle Kulisse! Und bei jeder Tour haben wir auch noch Pulverschnee gefunden!

Alle waren begeistert von 4 gelungenen Tourentagen und man war sich einig, dass das Schmirntal – wie ja auch bisher schon – auch weiterhin fester Bestandteil eines Tourenwinters bleiben wird.

Fritz Nirschl





HTG Skitouren rund um Campill/Dolomiten

HTG vom 22. bis 26. Februar 2023

Nach den Faschingstagen freuten wir uns alle auf eine HTG-Tour für fünf gemeinsame Tage in sehr angenehmer Runde mit viel Schnee und Sonne in den Dolomiten. Dass wir eine grandiose Tour mit 1.550 Hm und 23 km Länge diese Woche absolvieren würden, erahnte noch niemand in diesem Moment.

Mehr als hervorragend in der Zeit liegend, auch Mautsperrern konnten Rainer, Josef und Anette nicht abhalten, zumindest nicht allzu lange, stärkten wir uns alle nach der Ankunft in Campill bei Kaffee und Kuchen – Andrea und Thomas verwöhnten uns mit selbstgebackenem Marmorkuchen auf der Sonnenterasse unserer

Unterkunft. Ein liebevoll renovierter Bergbauernhof, der unsere Erwartungen an Komfort eindeutig übertraf, sich aber trotzdem herrlich in dieses aus der Zeit gefallene, traditionelle Bergsteigerdorf einfügte. An die anfangs für uns fast schon kitschig anmutende Idylle gewöhnten wir uns gerne und recht schnell – zumal die einzige örtliche Pizzeria in unserem Winterwonderland in kulinarischer Hinsicht keine Wünsche offen ließ. Architektonisch gesehen trotzte zumindest der Hochzeitssaal, in dem Martina unsere Kenntnisse auf äußerst charmante Weise in den gebräuchlichsten Redewendungen des bairisch-tschechischen Dialektes, zu hören sowohl in den ecuadorianischen als auch in den heimischen Bergen, ihrer zweiten Heimat, auffrischte, dem traditionsbewussten Ambiente.

Sonne gab es reichlich in diesen Tagen und in puncto Schnee erwiesen wir uns als sehr, sehr erfinderisch und kreativ – was doch alles so geht an Gipfeln, die man trotz teilweise recht magerer Auflage wider Erwarten noch in der schmalsten Rinne abfahren konnte, um gerade rechtzeitig den von Thomas auserspähten Firnhang – und seien es auch nur Teile davon zu erreichen. Dabei erwies auch Andrea in den Hängen oft den richtigen Riecher, ja sagen wir durchaus Powdergespür.



*Zehnerkofel mit
Abschluss-Klettersteig*

Lavarella-Hütte

Durchquerung
der Puez-Scharte

Die meisten unserer Touren konnten wir gleich wenige Meter von unserer Unterkunft aus starten. Neben einer sonnigen Einsteigertour auf die Medalges-Alm entschieden wir uns am nächsten Tag für die Durchquerung der Puez-Scharte. Die Felskulisse zwischen den teilweise über 40 Grad steilen Flanken hätte beeindruckender nicht sein können, und so fiel auch der Durchstieg durch die Scharte mit Steigeisen und Skiern auf dem Rucksack nicht schwer – die Umgebung war einfach traumhaft schön.

Oben angekommen ging es aber noch einige Höhenmeter weiter zum Gipfel. Für unsere sportliche Truppe kein Problem.

Dies traf auch auf unser folgendes Erlebnis am nächsten Tag zu. Mag es am Apfelstrudel oder am Cappuccino im charmanten Flair der Lavarella-Hütte gelegen haben oder einfach am Sonnenschein und der überaus guten Stimmung in der Gruppe – wir entschieden uns an diesem Tag für den Zehner als Ziel. Eine ziemlich lange Tour von 23 km und am Ende sollte der Höhenrechner 1.550 Hm anzeigen. In den letzten Hängen kamen auch unsere Harscheisen zum Einsatz – zumindest bei den meisten von uns – Josef und Rainer bewiesen meisterliches Können in den vereisten Hängen auch ohne. Respekt hierfür. Der Klettersteig bis zum Gipfel war wieder einmal entzückend einsam wie auch an den Tagen zuvor schon und ein – um nicht zu untertreiben

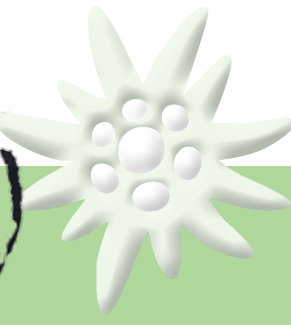
– abschließendes Highlight: Atemberaubender Fernblick in die verschneite Dolomitenlandschaft in der Abendsonne allein am Gipfelkreuz. Ein wahrlicher Genuss für die Bergsteigerseele.

Nachdem wir uns an die Abfahrt zur Pederu-Hütte gemacht hatten, was vor allem Uli und Moni vor die eine oder andere Herausforderung stellte, ließen wir uns in der Hütte auch an diesem Abend kulinarisch verwöhnen – wohlverdient, wie wir alle fanden. Aber auch der eine oder andere Kochabend wurde eingelegt und brachte die bis dahin noch im Verborgenen schlummernden internationalen Kochkünste unserer Truppe, ehrlicherweise nur von Teilen unserer Truppe, zum Vorschein. Bei Rainers original (!) schwäbischen Käsespätzle, Anettes indisch-marokkanischem Curry und Andreas Spaghetti Calabria Italiano erwies sich das Appartement von Andrea und Thomas erneut neben den Tourenbesprechungen als überaus gemütlicher und geselliger Treffpunkt.

Danke an Andrea, Thomas, Anette, Rainer, Uli und Martina für diese herrliche Woche in den Dolomiten.

Monika Fischer





Jugend des Deutschen Alpenvereins



Jugendvollversammlung

Bei der diesjährigen Jugendvollversammlung am Samstag, den 18.03.23, hatten sich, trotz des schönsten Frühlingwetters, über 30 Mitglieder der Sektionsjugend zusammengefunden. Alle gemeinsam begannen sie die Jugendvollversammlung in Gedenken an Joachim Kerschensteiner mit einer Schweigeminute. Im offiziellen Teil standen nun der Bericht der Jugend, bei dem von den Aktionen des vergangenen Jahres erzählt wurde, ein Ausblick auf das nächste Jahr mit dem Jahresprogramm und der Finanzbericht auf der Tagesordnung. Danach folgte der wichtigste Teil: die Wahlen Jugendreferent*innen, der Jugendsprecher*innen, des Jugendausschusses und der Delegierten. Wir freuen uns, dass Lena Fuchs und Jakob Unger unsere neue Jugendreferentin und -referent sind. Als Jugendsprecher*innen wurden Helene Gerstel und Marco Rieger gewählt. Außerdem sind im Jugendausschuss Natascha Baumann, Sebastian Juraske,

Julian Kolbe, Philip Kuntz, Luis Lang, Sarah Müller und Lena Wiessner. Anschließend wurde der Budgetplan vorgestellt. Am Ende des offiziellen Teils mussten wir uns von unseren langjährigen Jugendausschussmitgliedern Jonas Häring und Bernhard Maier verabschieden. Bernhard Maier war die letzten zweieinhalb Jahre außerdem unser Jugendreferent. Vielen Dank an Euch für Euer langjähriges Engagement! Danach ging es im inoffiziellen Teil nach draußen ans Lagerfeuer zum Stockbrotessen und Stirnlampenklettern.

Das Protokoll findet ihr auf der Website.

Ansprechpartner*innen:

Klettergruppen für Kinder & Jugendliche

Jeden Tag (außer sonntags) treffen sich Klettergruppen für Kinder und Jugendliche in unserer Kletterhalle. Infos dazu unter www.kletterzentrum-regensburg.de und service@kletterzentrum-regensburg.de

Team RegPoint

Unser leistungsorientiertes Jugendtraining. jugendausschuss@alpenverein-regensburg.de

Jugendleiter*innen

Momentan sind wir ein Team von etwa 20 Jugendleiter*innen. jugendausschuss@alpenverein-regensburg.de

Fotos: Archiv DAV Jugend





SCHÖN, DASS DU DABEI BIST!



Mit deinem Mitgliedsbeitrag trägst du dazu bei, dass ...

... die rund 320 **DAV-Hütten** modernisiert und mit neuesten Technologien umweltfreundlich betrieben werden können.



... circa 30.000 km **Wanderwege** in Deutschland und Österreich repariert, beschildert, markiert und somit sicher gehalten werden.



... neue **DAV-Kletterhallen** eröffnet oder bestehende renoviert werden können.



... **Familien, Kindern und Jugendlichen** die Freude am Bergsport und an der Natur vermittelt werden kann.



... **Ausbildungskurse** und Touren für alle Altersgruppen und in allen Bergsport-Disziplinen angeboten werden können.



... **Natur- und Klimaschutzprojekte** umgesetzt werden können.

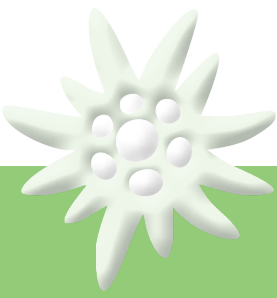


... die **Schönheit und Ursprünglichkeit** der Bergwelt erhalten wird.



**Wir lieben die Berge.
Gemeinsam für Bergsport, Natur & Klima.**





sektionsgruppen von A-Z

DIE ALLROUNDER

Kontaktadressen:

Albert Wolf

Mobil: 0170 9153378; schreinerei@albert-wolf.de

Marita Sasso

Tel. 99223384; mrvoss@t-online.de

Treffen: Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat im Spitalkeller in der Alten Nürnberger Straße ab 19:30 Uhr. „Die Allrounder“ stehen für eine bunt gemischte Gruppe sympathischer Menschen jeglichen Alters und für ein breites Spektrum an Aktivitäten. Wie der Name schon vermuten lässt, betätigen wir uns in einem breiten Aktionsfeld. So werden beispielsweise neben klassischen Wandertouren, leichten Hoch- und Klettersteigtouren auch Radausflüge oder ein Kochkurs in unserem Sektionsheim in Brixen im Thale angeboten. Im Winter werden neben Ski- und Schneeschuhtouren auch Langlaufen und Winterwanderungen durchgeführt.

Albert Wolf und Marita Sasso



Tücher (Fotos: Anja-Glombitza)

DANSE VERTICALE

Kontaktadressen:

danseverticale@alpenverein-regensburg.de

Anja Glombitza, glombi_anja@arcor.de

Doreen Roth, Telefon 0151 16700273,
doreen.roth@outlook.de

Trainingsort: Pater-Rupert-Mayer-Zentrum, Puricellistraße 5, Regensburg; Eingang über Dornierstraße

Trainingszeit: donnerstags von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr, außer Ferien und Feiertage

Tanzen an der Kletterwand – dabei werden Elemente aus dem Tanzen und dem Klettern zu Musik in einer Choreographie verschmolzen. Zudem: Akrobatik, Yoga, Slacklinen und mehr.

Anja Glombitza und Doreen Roth



Gipfel Spießnägl
Foto: Archiv Allrounder





FAMILIENGRUPPEN

Die Familiengruppen der Sektion Regensburg bieten DAV-Mitgliedern und denen, die es werden möchten, die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Familien die Freizeit in der Natur und in den Bergen aktiv mitzugestalten. 2021 haben sich vier neue Familiengruppen gegründet, im Oktober 2022 kam noch eine dazu:



Bergfuchse (Jahrgang 2021 und jünger*)

Unsere Bergfuchse sind die Familien mit unseren kleinsten Bergfexen, derzeit sind die meisten in der Kraxe mit dabei.

E-Mail: bergfuechse.dav.regensburg@gmail.com



Murmeltiere (Jahrgänge 2018-2020*)

Unsere Murmeltiere gehen schon selbst und entdecken gern.

E-Mail: murmeltiere.dav.regensburg@gmail.com



Steinböcke (Jahrgänge 2015-2018*)

Unsere Steinböcke sind schon recht flott unterwegs.

E-Mail: steinboecke.dav.regensburg@gmail.com



Eichhörnchen (Jahrgänge 2011-2015*)

Unsere Eichhörnchen sind die Familien mit Grundschulkindern.

E-Mail: eichhoernchen.dav.regensburg@gmail.com



Luchse (Jahrgänge 2006-2011)

Unsere Luchse sind die Großen.

E-Mail: luchse.dav.regensburg@gmail.com

*plus ältere Geschwisterkinder

Leitbild: „Nicht die Kinder gehen mit den Eltern
– Die Eltern gehen mit ihren Kindern“

PROGRAMM

Regelmäßig finden in den Gruppen Tageswanderungen mit passendem Schwierigkeitsgrad statt. Je nach Gruppe kürzere und erlebnisreichere Wege für die Kleinen, oder längere und anspruchsvollere Touren für die Großen. Wir gehen bei jedem Wetter.

Besondere Tourenangebote

- Lagerfeuer
- Mehrtagestouren (Hüttenübernachtung)
- Schlittensfahrten
- Besichtigungen
- Naturkundemuseum/Freilandmuseen
- Geocaching
- Höhlenbesuche o. ä.

Die Gruppenleiter*innen sind offen für Ideen von Seiten der Familien und freuen sich, wenn Ideen und Unterstützung zur Gestaltung des Tourenspektrums beigesteuert werden.

Die Luchse suchen derzeit neue Gruppenleiter*innen!

Wer hat Lust, sich mit Hilfe des Geschäftsstellen-Teams und des Bereichs Jugend und Familie um die Organisation von Touren zu kümmern? Das eine oder andere „Zucker!“ der Sektion gibt es auch dafür, wie Vergünstigungen im Kletterzentrum oder in unseren Hütten. Einfach melden unter **info@alpenverein-regensburg.de**

Foto: Archiv
 Familienklettern



FAMILIENKLETTERN

Kontaktadressen:

Friedrich Geiger, friedrich-geiger@freenet.de

Martina Hofstetter, mart.schindler@web.de

TREFFEN:

Einmal im Monat, sonntags von 10:00 – 14:00 Uhr im DAV Kletterzentrum Regensburg in Kareth-Lappersdorf, bei schönem Wetter an den umliegenden Kletterfelsen.

AKTUELLE TERMINE: Unter www.alpenverein-regensburg.de im Bereich **Gruppen / Sektionsgruppen / Familienklettern** (bitte die Termine vor dem Veranstaltungstag überprüfen, Änderungen werden dort auch kurzfristig bekannt gegeben).

ZIELGRUPPE:

Eltern mit ihren Kindern, Sicherungskompetenzen werden vorausgesetzt. Reinschnuppern ist jederzeit möglich (bitte vorher per E-Mail Bescheid geben). Ausrüstung ist in großem Umfang vorhanden.

Was machen wir: Bei uns steht der Spaß am Klettern im Vordergrund! Wir bieten Unterstützung und den Rahmen für kletterbegeisterte Familien, die gerne ihren Sport mit Gleichgesinnten ausüben wollen. Jeder bestimmt dabei eigenverantwortlich seine Grenzen. Die Eltern sichern ihren Nachwuchs und können miteinander klettern. Im Sommer machen wir auch schon mal einen gemeinsamen Wochenendausflug in ein Klettergebiet.

WICHTIG: Es handelt sich um kein Kursangebot, sondern um ein regelmäßiges Klettertreffen. Für Kletterkurse verweisen wir auf das Kletterzentrum!

Martina Hofstetter und Friedrich Geiger

GLEITSCHIRMFLIEGEN

Kontaktadresse:

Jan Bauer, Tel. 0172 6810818

E-Mail: mailfuerjan@web.de

Stefan Lang,

E-Mail: Batzhausen@gmx.de

Seit dem Frühjahr 2020 besteht die Möglichkeit, auf einem anderen Weg der Begeisterung Bergsport nachzugehen und die Bergwelt fliegend zu entdecken. Wir planen gemeinsame Flugtage u. a. in Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien sowie gemeinsame Urlaube und Ausfahrten, Hike-and-Fly-Touren, bei denen wir zu Fuß den Gipfel erklimmen, und mehr. Keine Ausbildung oder Schulung.

Jan Bauer

HOCHTOURENGRUPPE

Kontaktadressen:

E-Mail: HTG-Regensburg@gmx.de

Peter Lang, Tel. 09493 902405

Roland Schulz, Tel. 0941 8703588

Was wir machen: Hochtouren und klassisches Bergsteigen. Unsere Vision: Selbstständige, erlebnisreiche, unfallfreie Bergtouren in angenehmer Gemeinschaft. Touren-Termine der HTG findet ihr auch immer aktuell auf der Homepage der Sektion und Gruppen / Sektionsgruppen / Hochtourengruppe.

Peter Lang und Roland Schulz



Alte Hausener Wand
Foto: Archiv HTG

PROGRAMM Juni bis September 2023

Mi, 31.05.23 19:00 Uhr HTG-Treffen
Gastst. Spitalkeller, Rgbg., Alte Nürnberger Str. 12

Sa., 03.06.2023

Klettern an der Alpspitze

Tourenbeschreibung: Mit Zug und Bus zur Alpspitze zum Klettern

Teilnehmer: unbegrenzt

Anmeldeschluss: keiner

Vorbesprechung: 31.05.2023 (HTG-Treffen)

Ansprechpartner: Karim Belkacem

Do., 08.06.2023

Wanderung auf den Cerchov

Tourenbeschreibung: Streckenwanderung

Furth i.W. - Cerchov – Waldmünchen

Teilnehmer: unbegrenzt

Anmeldeschluss: keiner

Vorbesprechung: 31.05.2023 (HTG-Treffen)

Ansprechpartner: Andreas Plößl

Fr., 16.06. – So., 18.06.2023

Klettern im Betzensteiner Gebiet – Frankenjura

Tourenbeschreibung: Sportklettern im Frankenjura – Burgen, Bier und Baden in Betzenstein.

Unterkunft: Klettern und romantisch Wohnen im Gasthof direkt bei der Burgruine Leienfels

Teilnehmer: 8

Anmeldeschluss: 08.05.2023

Vorbesprechung: per E-Mail

Do., 22.06. – So., 25.06.2023

Klettern und Wandern rund um die Schmidt-Zabierow-Hütte

Tourenbeschreibung: Klettern, Klettersteiggehen, Wandern rund um die Schmidt-Zabierow-Hütte in den Loferer Steinbergen

Teilnehmer: 6

Anmeldeschluss: 20.05.2023

Vorbesprechung: 07.06.2023 HTG Stammtisch

Ansprechpartner: Karim Belkacem

Sa., 24.06.2023 Sektionsangebot

mit dem Bergbus in den Chiemgau

Mi., 05.07.2023 19:00 Uhr HTG-Treffen

Gastst. Spitalkeller, Rgbg., Alte Nürnberger Str. 12

Fr., 07.07. – Mo., 10.07.2023

Hochtourenwochenende im Stubai

Tourenbeschreibung: Freitag: Anreise und Aufstieg zur Sulzenauhütte im Stubaital

Samstag: Über den Lübecker Weg (längere Zeit im II. Grad) zum Wilden Freiger und weiter zum Becherhaus mit Bechergipfel.

Sonntag: Über den Ostgrat (II. Grad) auf die Sonnklarspitze und das Hohe Eis – Becherhaus.

Montag: Abstieg (möglicherweise über den wilden Pfaff übers Skigebiet mit Lift oder Königshofspitze und Abstieg über den Freiger Normalweg (vorbei an der Nürnberger Hütte).

Voraussetzung: selbständiges Klettern im II. Grad, Spaltenbergung, Begehung von Gletschern.

Teilnehmer: max. 4

Anmeldefrist: spätestens Anfang Juni.

Vorbesprechung: per E-Mail

Ansprechpartner: Thomas Schmidmeier

Sa., 23.07.2023 Sektionsangebot

mit dem Bergbus in den Bereich Maurach-Rofan, Achensee, Kreuth, Achenpass

Mo., 24.07.2023

Abendliche Radlrunde „Regensburger Berglein Süd“

Tourenbeschreibung: Treffpunkt 17:00 Uhr an der Burgweintingener Kirche; empfohlen wird MTB oder Trekkingrad

Teilnehmer: unbegrenzt

Vorbesprechung: per E-Mail

Ansprechpartner: Gunther Schröder

Mi., 02.08.2023 19:00 Uhr HTG-Treffen

Gastst. Spitalkeller, Rgbg., Alte Nürnberger Str. 12

Di., 15.08.2023

Wanderung „Kondi am Kamm“

Tourenbeschreibung: Kammwanderung (17 km, 1300 Hm) vom Loisachtal zum Walchensee, Anfahrt mit ÖPNV

- Teilnehmer:** 10
- Anmeldeschluss:** 01.08.2023
- Vorbereitung:** 08.08.2023
- Ansprechpartner:** Sarah Roßkopf

Sa., 26.08.2023

Befahren der Bismarckhöhle

Tourenbeschreibung: Befahren der Bismarckhöhle

- Teilnehmer:** max. 8
- Anmeldeschluss:** 17.08.2023
- Vorbereitung:** per E-Mail
- Ansprechpartner:** Rupert Mühlbauer und Peter Lang

Do., 31.08. – So., 03.09.2023

Klettern rund um die Blaueshütte

Tourenbeschreibung: Klettern rund um die Blaueshütte

- Teilnehmer:** 6
- Anmeldeschluss:** 30.07.2023
- Vorbereitung:** 02.08.2023 HTG Stammtisch
- Ansprechpartner:** Karim Belkacem

Mi., 06.09.2023 19:00 Uhr HTG-Treffen

Gastst. Spitalkeller, Rgbg., Alte Nürnberger Str. 12

So., 10.09.2023

MTB-Tour Pröller-Hirschenstein

Tourenbeschreibung: MTB-Tour, technisch mittel-schwer, konditionell anspruchsvoll. 46 km, 1.234 Hm, reine Fahrzeit ca. 4:30 Std.

- Teilnehmer:** max. 6 Personen
- Anmeldeschluss:** 03.09.2023
- Vorbereitung:** Telefonisch/E-Mail
- Ansprechpartner:** Friedrich Geiger

Sa., 23.09.2023 Sektionsangebot

mit dem Bergbus in den Bereich Haidmühle, Dreisessel, Haidel

Klettertraining jeden Dienstag
 Sofern nicht anders im Programm vermerkt, treffen wir uns jeden Dienstag ab ca. 17:30 Uhr zum Klettern:

- April bis September im Klettergarten Schönhofen oder nach Ansage
- Oktober bis März im DAV-Kletterzentrum Lappersdorf

Foto: T. Glaser



MOUNTAINBIKEGRUPPE

Kontakt:

- Bianca Wastl**
Telefon: 0160 6360950
- Franz Pietruska**
Telefon: 0151 58204206
- Christoph Haggemiller**
Telefon: 0941 6907696



E-Mail: ressortmountainbiken@alpenverein-regensburg.de

Weitere Infos im Web:

- unter Sektionsgruppe MTB im Ausblick
- auf der Facebook-Seite der MTB-Gruppe: „DAVMTB-Gruppe Regensburg“

Regelmäßige MTB-Treffpunkte:

Winter: (November bis März) Ausfahrten nur nach Absprache. Fahrtechnik am JUZ Unterislinger Weg 2, dienstags 15:00 bis 16:30 Uhr
Sommer: (April bis September); Treffpunkt: Parkplatz Prüfeninger Schlossgarten, Di., 18:00 Uhr
 Kurzfristige Ausfahrten werden in den Online-Medien bekannt gegeben. Man benötigt natürlich ein funktionstüchtiges Mountainbike, funktionelle Radkleidung wird empfohlen. Verpflegung, Ersatzteile (Schlauch), Werkzeug und Erste-Hilfe-Kit wird angeraten. Wir haben Helmpflicht! Wir versuchen allen Leistungsgruppen gerecht zu werden. Es darf auch aber gerne selbst eine Gruppe/Tour übernommen werden. Wir können immer tatkräftige Unterstützung brauchen. Auskunft über aktuell geplante Aktivitäten findet man auf der Homepage der Sektion.

Bianca Wastl



Höllbachtal
(Foto: H. Freilinger)

SENIORENGRUPPE

Kontaktadressen:

Werner Feßel, werner@fessel.de

An- u. Abmeldungen der Senioren-Touren:

Ida Spaeth, Tel. 0941 99221433

Montag + Freitag von 18:00 – 21:00 Uhr

Tourenprogramme, Kommunikation und Internet

Ingeborg Feßel, inge@fessel.de

Unsere zahlreichen Mitglieder sind zwischen 50 und 85 Jahren. Wir wollen allen Freude bereiten, sich in der Natur zu bewegen und die Gemeinschaft zu pflegen. Gerne könnt ihr euch auch telefonisch bei uns melden.

PROGRAMM Juni bis September 2023

Wandertag ist, soweit nicht anders vermerkt, immer Dienstag; B = Bustour

Wir DAV Senioren haben ja im Januar 2023 zum ersten Mal unsere Anmeldung zu den Touren des ersten Halbjahres erfolgreich über das Internet durchgeführt. Das wollen wir jetzt wiederholen.

Toureneintragung für das 2. Halbjahr 2023

Bitte nicht vergessen: Im Monat Juni Anmeldung für die Touren von Juni bis Dezember 2023 bei Ida Spaeth (ida.spaeth@t-online.de)

06.06.2023

Auf den Ochsenkopf im Fichtelgebirge (B)

Zeit: 7:30 Uhr, P2 Pendler Jahnstadion

Wir wandern von Karches zum Weißmainfelsen, dann zur Weißmainquelle und weiter zum Ochsenkopf (2,5 Std. 300 Hm). Mittagessen im Unterkunftshaus Asamturm am Gipfel. Am Nachmittag wandern wir hinab nach Bischofsgrün und weiter entlang des Weißen Mains nach Karches (2,5 Std.).

Organisation: Irene Kempf und Ida Spaeth

20.06.2023

Auf dem Schmugglersteig von Ettenhausen nach Kössen (B)

Zeit: 6:00 Uhr, P2 Pendler Jahnstadion

Wir fahren mit dem Bus nach Schleching/Ettenhausen. Am Vormittag wandern wir erst entlang der Tiroler Ache nach Klobenstein (ca. 2,5 Std.). Mittagseinkehr im Gasthaus Klobenstein. Am Nachmittag überqueren wir auf den Hängebrücken die Ache und verfolgen den Steig weiter nach Kössen (2,0 Std.).

Organisation: Inge und Werner Feßel

04.07.2023

Spitzingsee – Roßkopf – Firstalm (B)

Zeit: 6:00 Uhr, P2 Pendler Jahnstadion

Busfahrt zum Spitzingsee/Talstation Stümpflingbahn. Wir wandern auf den Roßkopf und weiter zur Jagahütt'n (ca. 3 Std., 500 Hm). Alternativ: vom Spitzingsattel zur Talstation und mit dem Sessellift auf den Roßkopf und zur Jagahütt'n (2,5 Std., 150 Hm). Nach der Mittagspause wandern wir gemeinsam über die Firstalmen zurück zum See (ca. 2 Std.).

Organisation: Georg Iberl und Heinz Gebhard

18.07.2023

Frauenau – Buchenau und zurück (B)

Zeit: 7:00 Uhr, P2 Pendler Jahnstadion

Wir wandern von Frauenau über die Trinkwassersperre nach Buchenau (ca. 3 Std., 250 Hm) Mittagseinkehr in Buchenau. Am Nachmittag auf anderem Weg zurück nach Frauenau.

Organisation: Günther Spaeth

01.08.2023

Veldensteiner Forst – Petershöhle – Neuhaus (B)

Zeit: 8:00 Uhr, P2 Pendler Jahnstadion

Busfahrt nach Velden. Wir wandern vom Pegnitzufer über die Petershöhle nach Finstermühle (2,5 Std.). Dort Mittagseinkehr im Gasthaus „Zur Linde“. Am Nachmittag weiter zur Burg Veldenstein und zurück nach Velden (2 Std.).

Organisation: Rosi und Heinz Gebhard

16.08.23

Labersricht – Ruine Wolfstein – Neumarkt (B)

Zeit: 8:30 Uhr, P2 Pendler Jahnstadion

Wir wandern von Labersricht über die Ruine Wolfstein auf dem Höhenweg nach Höhenberg (ca. 3 Std.) Nach der Mittagspause im Landgasthaus Schönblick wandern wir zur Maria Hilf Kirche und weiter zur Stadtbesichtigung von Neumarkt (2 Std.).

Organisation: Günther Spaeth



Rotwandhaus
(Quelle: Wikipedia)



Werner Feßel
(Foto: Archiv W. Feßel)

29.08.2023

Zum Rotwandhaus (B)

Zeit: 6:00 Uhr, P2 Pendler Jahnstadion
 Unser Bus bringt uns zur Talstation Taubenstein am Spitzingsee. Von der Bergstation wandern wir zum Rotwandhaus (2,5 Std.) Am Nachmittag geht es dann zurück zum Spitzingsee (ca. 2,5 Std.).
Organisation: Ingrid Stadlbauer

12.09.2023

Im Steinwald, vom Marktrechwitz Haus nach Grötschenreuth (B)

Zeit: 7:00 Uhr, P2 Pendler Jahnstadion
 Busfahrt nach Friedenfels. Wir wandern vom Marktrechwitz Haus über die Ruine Weißenstein und den Oberpfalzturn zum Waldhaus (3 Std.) Nach der Mittagspause geht es weiter über die Saubad- und Zipfelfelsen nach Pfaben. Von dort führt unser Weg bis hinunter nach Grötschenreuth (2,5 Std.)
Organisation: Inge und Werner Feßel

19.09.2023

Tourenplanung 2024

Zeit: 14:00 Uhr, Westendstraße 15 in Sinzing
Organisation: Inge und Werner Feßel

26.09.2023

Rund um Kleinziegenfeld und nach Eching (B)

Zeit: 7:00 Uhr, P2 Pendler Jahnstadion
 Busfahrt in das Kleinziegenfelder Tal in Oberfranken. Wir wandern von der Weihersmühle am Nordrand des Tals nach Kleinziegenfeld und dann am Gegenhang nach Arnstein (3 Std.) Mittagessen im Gasthaus Frankenhöhe. Nach dem Mittagessen wandern wir durch den Köttler Grund nach Eichig (2 Std.) Schlusseinkkehr im Mühlencafé Serkendorf.
Organisation: Inge und Werner Feßel

Neuer Seniorengruppen-Leiter: Werner Feßel

Mein Name ist Werner Feßel, bin kurz davor 80 Jahre alt zu werden. Ich bin seit 50 Jahren mit meiner Frau Ingeborg verheiratet. Wir haben zwei Töchter und inzwischen drei jugendliche Enkel. Ich bin in Wien geboren, habe meine Jugend in Franken verbracht und bin seit 33 Jahren Neu-Sinzinger.

Nach Beendigung meiner beruflichen Laufbahn, bei der ich das Glück hatte, die Welt kennen zu lernen, haben wir uns 2009 entschlossen, uns der Seniorengruppe der Sektion Regensburg anzuschließen. Wir sind DAV-Mitglieder seit 1966, weil wir beide während des Studiums an der TU München die Voralpen und das Hochgebirge kennen und lieben lernten. Die Mitgliedschaft beim DAV war da ein absolutes Muss.

Bis zum Eintritt in die Seniorengruppe waren wir meist immer nur zu zweit oder mit den Töchtern unterwegs. Hier in der Seniorengruppe lernten wir dann aber den Vorzug kennen, auch von anderen Wanderführern geplante Touren in uns unbekannte Gebiete zu unternehmen. Das hat überzeugt. Wir lieben es aber auch, immer wieder neue Wanderwege zu entdecken, zu optimieren und dann für die Gruppe machbar auszuarbeiten.

2014 übernahm ich dann in der Seniorengruppe die interne und externe Kommunikation und bin verantwortlich für die Ausarbeitung und Optimierung der jährlichen Tourenplanungen.

Da geht's lang!
(Foto: Archiv W. Feßel)



Meine Frau übernahm zum gleichen Zeitpunkt die Pflege der Internetseite und entwickelte unser Touren-Berichtswesen. Mit Günther und Ida Spaeth bildeten wir dann das Vorstandsteam.

Meine Aufgabe bei der Übernahme der Leitung der Seniorengruppe sehe ich darin, die Ideen meiner Vorgänger zu gemeinsamen, regelmäßigen Wanderungen in der Gruppe weiterzuführen, den Spirit der Seniorenfamilie hochzuhalten und weiter zu optimieren. Ich erachte es als unbedingt notwendig, die Qualität und Vielfalt der Wanderungen in der näheren Umgebung, in Franken und im Bayerischen Wald, aber vor allem auch in den Voralpen zu erhalten. Es muss uns gelingen, so attraktiv wie bisher zu bleiben, um weiterhin auch für jüngere und aktive sich einbringende Mitwanderer ansprechend zu sein. Es muss uns gelingen, Wanderführer zu entwickeln und auch Nachfolger für uns aufzubauen, um diese heute so ideale Seniorengruppe für die Zukunft zu erhalten.

Werner Feßel

Inge und Werner
(Foto: Archiv W. Feßel)



Andrzej
Jagiellowicz

Christian
Brazzale

SPORTKLETTERGRUPPE

FB: Sportklettern 2.0 DAV Regensburg
www.facebook.com/groups/sportklettern20/

Kontaktadressen:

Andrzej Jagiellowicz,
andrzej.jagiellowicz@gmail.com

Christian Brazzale, manidoro@gmx.net

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen wir uns zum gemeinsamen Klettern und Bouldern – im Sommer an den Felsen der näheren Umgebung, im Winter oder bei schlechtem Wetter in der Halle. Seilschaften finden je nach Können und Interesse spontan zusammen. Aktuelle Infos gibt es zudem immer vorab in unserer Facebookgruppe (Sportklettern 2.0 DAV Regensburg).

Unser Angebot richtet sich an Kletternde, die Seilpartner*innen und Gleichgesinnte suchen, an Anfänger*innen, die ihre im „Von-der-Halle-an-den-Fels-Kurs“ erworbenen Kenntnisse nun auch am Naturfels weiterhin praktizieren wollen, oder an Leute, denen Klettern draußen einfach mehr Spaß macht. Wir sind hauptsächlich an den heimischen Felsen im Altmühltal, Labertal und Naabtal unterwegs.

In der Kletterhalle: Wir treffen uns immer um 18:00 Uhr, wärmen uns kurz auf und widmen uns pro Woche einem der Themen (ca. 1 Stunde). Anschließend freies Klettern. Wo gewünscht, geben wir auch unsere Kenntnisse über Sichern, Technik etc. gerne weiter, einen Kletterkurs ersetzt dies jedoch nicht.

Hinweis: Alles auf eigene Verantwortung, persönliches Sicherungs- und Kletterkönnen werden vorausgesetzt. Kein Kursbetrieb. Teilnahme ab 18 Jahren.

Aktivitäten:

- **Gemeinsames Klettern und Bouldern**
- **Kletterreisen**
- **Nachwuchsförderung**



Klettern im Vinschgau
 (Foto: Archiv 50 Plus)

50 PLUS

**Klettern, Bergwandern, Skitouren,
 Hüttentouren...**

Kontaktadressen:

Ludwig Sicheneder, Tel. 09404 8821

ludwig.sicheneder@web.de und

Georg Henner Noell, Telefon 0172 8318740
berge@noell.biz

Regelmäßiger Treffpunkt:

DAV Kletterzentrum Regensburg

Montags 10:00-13:00 Uhr

Donnerstags 10:00-13:00 Uhr

Regelmäßiger Treffpunkt und Mittelpunkt vieler Gruppenaktivitäten ist die Kletterhalle der Sektion. Uns verbindet der Spaß am Klettern mit regelmäßigen und individuell organisierten Bergsport-Aktivitäten.

Klettern ist kein Tischfußball! Die Sicherheit bei der Ausübung ist stets neues Bemühen beim Klettern in der Gruppe. Eigene Aufmerksamkeit, der Partner-Check sowie Unterstützung erfahrener Teilnehmer und Trainer sind wichtige Elemente für uns.

Nach dem Klettern in der Kletterbar noch gemeinsam Kaffee zu trinken, ist für viele zu einer lieb gewordenen Gewohnheit geworden. Über die Konzentration auf das Hallenklettern hinaus werden von der Gruppe jährlich zwei mehrtägige Veranstaltungen organisiert. Privaten Initiativen zu Unternehmungen aller Art sind keine Grenzen gesetzt.

Ludwig Sicheneder

ORTSGRUPPE BAYERWALD

Kontaktadressen:

Herwig Decker, Tel. 0173 9588485

herwig-decker@t-online.de

Dr. Ludwig Engl

E-Mail: fam.engl@web.de

Hans Grüneißl, Tel. 09971 8524-32,

Mob. 0171 36 66 269, info@grueneissl-cham.de

Fritz Nirschl (FÜ Skibergsteigen, FÜ Mountainbike)

Tel. 0172 8650568, fritz.nirschl@freenet.de

Thomas Schönberger, Tel. 09977 8288,

E-Mail: thschkon@t-online.de

Franz Vogl (FÜ Bergsteigen),

Tel.: 0152 03589054, franz.vogl9@freenet.de

Ausrüstungslager und Bücherei:

Reinhard Neumeier

Warmleiten, 93473 Arnschwang, Tel. 09977 1634

E-Mail: ccmr.neumeier@t-online.de

Ausleihe nach telefonischer Vereinbarung

Die Ortsgruppe Bayerwald erstellt ein eigenes Programm, das auch offen ist für alle Mitglieder der Sektion. Die Ziele der rund 30 ein- und mehrtägigen Veranstaltungen pro Jahr liegen in den Alpen, im Bayerischen Wald und Böhmerwald. Mountainbike-, Ski- und Hochtouren, Langlauf, Wanderungen, Klettersteige und alpines Felsklettern stehen im Fokus der Ortsgruppe.

Klettererlebnis pur

DAV-NATURFREUNDE

KLETTERZENTRUM BAYERWALD

KONTAKT/ADRESSE:

DAV-Naturfreunde - Kletterzentrum Bayerwald

Kleemannstraße, 93413 Cham

Bürozeiten von 08:00 – 17:00 Uhr

Tel. 09971 99698-0, Fax 09971 996829

info@kletterzentrum-bayerwald.de

www.kletterzentrum-bayerwald.de

Öffnungszeiten: Aktuelle Zeiten und Kursangebote bitte auf der Homepage nachlesen!





Gimpelhaus in den
Tannheimer Bergen
Foto: Pixabay

PROGRAMM Juni bis September 2023

Sa., 24.06. – So., 25.06.2023

Klettersteige im Stubai (C und D) z. B. Schlicker Klettersteig

Voraussetzung: solide Klettersteigerfahrung im Schwierigkeitsgrad D/E

Ausrüstung: komplettes, modernes Klettersteigset und Helm

Teilnehmer*innen: 6

Anmeldung: per E-Mail bei Franz Vogl

Organisation: Franz Vogl (FÜL) und Dr. Ludwig Engl

Sa., 01.07. – So., 02.07.2023

Mit dem Mountainbike durch den Steinwald II

Der Steinwald ist ein bis zu 946 m hohes Mittelgebirge südlich des Fichtelgebirges und gehört noch zum Regierungsbezirk Oberpfalz. Typisch für den Steinwald sind die zahlreichen Granitblöcke und Felsbastionen, die oft fantastische Formen aufweisen. Obwohl nur einen „Katzensprung“ entfernt, ist dieses kleine Gebirge, das sich sehr gut zum Mountainbiken eignet, bei uns nur wenig bekannt. Ziele werden voraussichtlich die Marktredwitzer Hütte und die wunderbar – schon im Fichtelgebirge – gelegene Hütte auf der Kösseine sein. Kondition für zwei Touren mit jeweils bis zu 1.000 Hm und 60 km

Anmeldung: bei Reinhard Neumeier, Tel. 09977 1634

Organisation: Reinhard Neumeier



So., 09.07.2023

MTB-Fahrtechnik für Fortgeschrittene

MTB-Fahrtechnik-Kurs für Fortgeschrittene am Schulsportplatz und am Trailpark in Arnswang. Voraussetzung ist die sichere Beherrschung des MTB im Gelände. Hier werden wir das Überwinden von Hindernissen im Gelände im Up- und Downhill üben. Auch Brems- und Sprungübungen sind Teil des Kurses.

Treffpunkt: 14:00 Uhr an der Schule in Arnswang

Dauer: ca. 3 Stunden mit abschließender Einker beim Brunnerhof

Ausrüstung: Schutzausrüstung und MTB in technisch einwandfreiem Zustand ist Pflicht.

Unkostenbeitrag: 20,- € p.P.

Max. Teilnehmerzahl: 8

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Für Schäden und Unfälle wird nicht gehaftet.

Anmeldung: robert.mueckl@web.de

Organisation: Robert Mückl

Fr., 21.07. – So., 23.07.2023

Klettern und Hochtouren rund um die Franz-Senn-Hütte (Stubai Alpen)

Im Bereich der Franz-Senn-Hütte gibt es rund ein Dutzend attraktiver kombinierter Hochtouren (Eis und Fels) mit Anstiegsleistungen von ca. 1.000 bis 1.500 Hm (ca. 3 bis 6 Std.). Für dieses Wochenende werden wir zwei davon auswählen. Neben leichten und mittelschweren Gletschertouren ist auch Klettern im 3. Grad möglich.

Voraussetzung: solide Hochtourenenerfahrung, sichere Steigeisentechnik bis 30 Grad Eisneigung, Kenntnisse Spaltenbergung

Ausrüstung: komplette Hochtouren-Ausrüstung, Seile und Sicherungsmittel nach Absprache

Anmeldung: per E-Mail bei Franz Vogl

Anmeldeschluss: 28.02.2023

Abfahrt: Freitagmorgen

Teilnehmer*innen: 6

Organisation: Franz Vogl (FÜL) und Dr. Ludwig Engl

Fr., 28.07. - So., 30.07.2023

MTB-Tourenwochenende im Vorwald

Unser „Vorwaldwochenende“ hat sich zu einem überaus beliebten „Klassiker“ entwickelt. Auch heuer wollen wir bei zwei ausgedehnten Touren ein relativ unbekanntes Stück „Bayerwald“ erkunden. Organisator und Guide ist wieder unser ausgewiesener Gebietskenner Lothar Fuchs. Unser Stützpunkt ist wieder das urige und wunderschön gelegene „Waldlerhaus“ in Aumbach bei Rettenbach; wir werden uns dort im Laufe des Freitagnachmittags – evtl. schon zu Kaffee und Kuchen – treffen. An den beiden Abenden werden wir voraussichtlich von unseren Gastgebern bestens bewirtet; bei Verhinderung können wir auch den nahegelegenen Biergarten bzw. die Gaststube des Jägerwirts aufsuchen.

Übernachtung: im Selbstversorgerhaus, Bettwäsche vorhanden; Frühstück, Kaffee und Kuchen auf Wunsch durch den Gastgeber

Information und Anmeldung: bei Lothar Fuchs (lothar_fux@yahoo.de) oder Hans Grüneißl

Teilnehmer*innen: max. 8

Organisation: Lothar Fuchs

So., 06.08.2023

MTB Bayern – Böhmen

Mittelschwere MTB-Tour mit tollen Single-Trail-Passagen im Up- und Downhill. Auf tschechischer Seite ist eine Einkehr geplant. Bitte an Geld und Ausweis denken! Getränke und Zwischenverpflegung mitführen. Helm ist Pflicht! Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer fährt auf eigenes Risiko. Für Schäden und Unfälle wird nicht gehaftet.

Länge: 32 km, 900 Hm

Dauer: 3,5 Std. reine Fahrzeit

Treffpunkt: ist um 10:00 Uhr am Centrum Bavaria-Bohemia an der Weidinger Str. in 92539 Schönsee; evtl. Fahrgemeinschaften bilden.

Organisation und Anmeldung: Robert Mückl (robert.mueckl@web.de)



Foto: Pixabay

Fr., 28.08. - So., 30.08.2023

Alpine Klettereien in den Tannheimer Bergen (III+ bis V)

Voraussetzung: Kenntnisse auf Level Kletterschein „Vorstieg“ und Klettererfahrung am echten Fels

Ausrüstung: komplette persönliche Ausrüstung für alpines Felsklettern, Seile und Sicherungsmittel nach Absprache

Abfahrt: Freitagmorgen

Anmeldung: per E-Mail bei Franz Vogl (franz.vogl9@freenet.de)

Teilnehmer*innen: 6

Organisation: Franz Vogl (FÜL) und Dr. Ludwig Engl

So., 27.08. - So., 03.09.2023

Transalp 2023

Mit dem Mountainbike von Landeck zum Comer See

In wechselnder Zusammensetzung der Gruppe haben wir nun schon dreiundzwanzig Mal auf dreiundzwanzig verschiedenen Routen mit dem Rad die Alpen überquert; auch bei bisweilen nicht optimalen Wetterverhältnissen war die Tour dem Vernehmen nach für jeden Teilnehmer ein einmaliges Erlebnis, so dass wir sie heuer noch einmal anbieten. Voraussetzung ist eine gute Kondition für Tagesetappen von durchschnittlich 60 km und 1.600 Hm, Flexibilität und viel Humor; geplant sind wieder sechs Tourentage und ein „Rasttag“ am Ziel. Eine detaillierte Ausrüstungsliste ist auf Wunsch gerne bei mir erhältlich. Unser Alpencross führt uns heuer voraussichtlich von Landeck in Tirol nach Menaggio am Comer See. Der aktuelle Planungsstand ist jeweils auf der Homepage der Sektion unter dem Programm der Ortsgruppe Bayerwald abrufbar.

Anmeldung: Verbindliche, schriftliche (bzw. per E-Mail) Anmeldung bei Hans Grüneißl. Den Besprechungstermin legen wir nach Absprache mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern fest.

Teilnehmer*innen: 8

Organisation: Hans Grüneißl



Böhmerwald-Idylle
(Foto: H. Freilinger)

Fr., 15.09. – So., 17.09.2023

MTB-Herbstfahrt

Rundfahrt durch den Südlichen Böhmerwald

Freitag: Von Haidmühle über den Libin ins Böhmerwaldvorland Haidmühle / Nove Udoli (Neuthal) – Stozec (Tusset) – Volary (Wallern) – Libin (1.093 m) – Lhenice (Ellenitz). 62 km, 1.200 Hm

Samstag: Durch den Plansker Wald nach Cesky Krumlov (Krumau); Lhenice – Klet (Schöninger 1.083 m) – Cesky Krumlov (Krumau). 37 km, 800 Hm

Sonntag: Dreiländeretappe über den Dreisesel. Krumau – Nova Pec (Neuofen) – Dreisesel (1.333 m) – Haidmühle; 62 km, 1.200 Hm

Fahrt auf überwiegend guten Wegen und Nebenstraßen. Unterkunft im DZ in guten Pensionen oder Gasthöfen, ca. 30,- bis 50,- € / P.

Voraussetzung: gute Kondition für Touren bis 1.200 Hm und 60 km

Treffpunkt: in Fahrgemeinschaften um 09:00 Uhr am Parkplatz beim Grenzübergang Haidmühle – Nove Udoli (gebührenpflichtig, 5,- € / Tag, bar, oder mit Parkster-App)

Verbindliche, schriftliche (bzw. per E-Mail) Anmeldung: bis spätestens 01.07.2023 bei Hans Grüneißl

Teilnehmer*innen: 8

Organisation: Hans Grüneißl



Almeinkehr
(Foto: H. Freilinger)

ORTSGRUPPE STÄTTEDREIECK

Kontaktadressen:

Joachim Hofmann

Glashütte 18 (Loisnitz), 93158 Teublitz
Tel. 09471 97966 oder 0160 94875191
joachimhofmann50@gmx.net

Christine Sebast, Tel. 09471 20639
c1sebast@t-online.de

Siegfried Fischer, Tel. 09471 2405,
siegfried.fischer@219.alpenverein.digital

Ausrüstungslager Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 17:00 bis 19:00 Uhr, ansonsten nach Vereinbarung

In der Ortsgruppe Städtedreieck organisieren sich die Berg- und Wanderfreundinnen und -freunde aus dem Städtedreieck Teublitz, Maxhütte und Burglengenfeld und aus dem Landkreis Schwandorf. Zahlreiche Fahrten mit unterschiedlichen Herausforderungen und Zielen werden das ganze Jahr über geplant und durchgeführt.

Was machen wir

Wir treffen uns, wenn es die gesetzliche Lage zulässt, jeweils am ersten Montag im Monat um 20:00 Uhr im Gasthof Sauerer in Burglengenfeld. Die Touren der Ortsgruppe sind Gemeinschaftsfahrten, bei denen lediglich Fahrgemeinschaften und Unterkunft organisiert werden. Wir bitten um Anmeldung beim Organisator, wie im Jahresprogramm angegeben.

Joachim Hofmann, Christine Sebast und Siegfried Fischer

PROGRAMM Juni bis September 2023

Fr., 16.06. – So., 18.06.2023

Panoramawanderungen Lechtal

Von Talstation Benglerwald mit Lechtaler Bergbahn auf 1.800 m Höhe; von da mehrere Varianten möglich: leichter bis mittlerer Schwierigkeitsbereich.

Übernachtung: in Kaisers (Edelweißhaus); von dort z.B. Bergtour auf Hahnleskopf (leicht) oder Rotschrofenspitze (mittel) möglich. Nach Absprache mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Organisation: Reinhold Regensburger



Mit dem Bergbus ins Chiemgau



Neue Regensburger Hütte
 (Foto: Andreas Schäbel)

Sa., 24.06.2023

Mit dem Bergbus ins Chiemgau

Hauptorte Aschau und Sachrang. Diverse Touren möglich nach Absprache mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Abfahrt: Bergbus Regensburg Hbf. und Parkplatz 2 Jahnstadion

Organisation Bus: Siegfried Fischer

Organisation Bergtour: Joachim Hofmann

Sa., 01.07. - So., 02.07.2023

Coburger Hütte

Am Tag eins über den Hohen Gang zur Hütte. Am Tag zwei Abstieg übers Brendelkar. (Option Hinterer Tajakopf 2.407 m, zusätzlich 170 Hm)

Organisation: Christine Sebast

So., 09.07. - Mo., 10.07.2023

Breiter Grieskogel 3.285 m

Start in Gries 1.565 m und Aufstieg zur Winnebachseehütte 2.361 m; am zweiten Tag Breiter Grieskogel, dann Abstieg und Heimfahrt. Nur für erfahrene Bergsteigerinnen und Bergsteiger.

Organisation: Joachim Hofmann

So., 23.07.2023

Mit dem Bergbus nach Kreuth - Achensee

z. B. Besuch Tegernseer Hütte möglich.

Organisation: Christine Sebast



Blick vom Bärenkopf zum Achensee
 (Foto: H. Freilingner)

So., 30.07. - Mo., 31.07.2023

Lüsener Fernerkogel 3.299 m

Start in Lüsens 1.636 m und Aufstieg zum Westfalenhaus 2.273 m; am zweiten Tag über Nordgrat auf den Lüsener Fernerkogel; Abstieg gleiche Route und Heimfahrt.

Schwierigkeit: bis III (eine Stelle, die umgangen werden kann)

Organisation: Joachim Hofmann

Fr., 18.08. - So., 20.08.2023

Edelweißhaus in Kaisers

Touren: Von Elbigenalp - Griesau auf Wannenspitze 2.362 m und Karlesspitze 2.378 m. 1.370 Hm; von Bach auf Vorderen und Hinteren Sonnenkogel, 2.204/2.324 m und 1.330 Hm; von Steeg auf Wilder Kasten 2.542 m und Ellbogner Spitze 2.552 m und 1.500 Hm.

Organisation: Joachim Hofmann

Fr., 01.09. - So., 03.09.2023

Neue Regensburger Hütte

Ziel z. B. Basler Joch; ansonsten nach Absprache mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

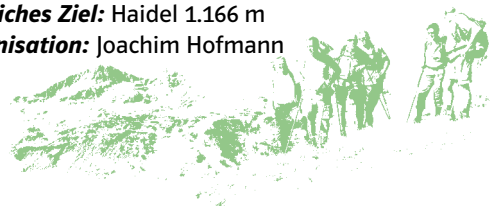
Organisation: Christine Sebast

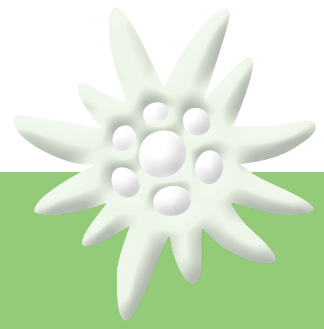
Sa., 23.09.2023

Mit dem Bergbus ins Gebiet Waldkirchen/Dreisessel

Mögliches Ziel: Haidel 1.166 m

Organisation: Joachim Hofmann





buchvorstellungen

Im Bergverlag Rother ist erschienen:

Margit Hiller Blumenwanderungen Bayerische Alpen mit Alpenvorland und angrenzendem Tirol

Alpenrose, Enzian, Edelweiß und jede Menge einheimische Orchideen

30 Touren und Pflanzenporträts, fast alle Touren mit Öffis erreichbar. 30 Touren mit GPS-Tracks

1. Auflage 2023, 240 Seiten mit 262 Fotos

ISBN 978-3-7633-3317-2

Preis 18,90 €€



Franz Hauleitner Wandern am Wasser Salzkammergut Bergseen, Schluchten, Klammen, Kaskaden, Wildbäche

Die Mischung aus (knapp 80) Seen, Schluchten, Klammen, Flüssen und Wasserfällen ist ideal für wasserliebende Wanderer. 52 erfrischende Touren

1. Auflage 2023, 176 Seiten mit 116 Fotos

ISBN 978-3-7633-3381-3

Preis 18,90 €€



Kaj Kinzel Wilde Wege Elbsandsteingebirge

40 anspruchsvollere Wanderungen abseits der ausgetretenen Pfade. Fast alle Wanderungen mit Öffis erreichbar.

1. Auflage 2023, 240 Seiten mit 229 Fotos

ISBN 978-3-7633-3296-0

Preis 18,90 €€



Im J. Berg-Verlag ist erschienen:

Wilfried und Lisa Bahn Müller Die Wander-Bucket-List Bayern

25 Touren, die man einfach gemacht haben muss. Noch nie auf dem Wendelstein, dem Großen Arber oder am Königssee gewesen?

Hier gibt's die Infos.

1. Auflage 2022, 160 Seiten mit 10 Bildern

ISBN 978-3-8624-6672-6

Preis 17,99 €€



Michael Kleemann et al. Mit der Bahn in die bayerischen Berge

Die schönsten Wanderungen in Oberbayern und im Allgäu: Einfach mitfahren, aussteigen und loslaufen auf 90 Touren

1. Auflage 2023, 288 Seiten mit 250 Bildern

ISBN 978-3-8624-6928-4

Preis 19,99 €



Im Tyrolia-Verlag ist erschienen:

Österreichischer Alpenverein Ab in die Berge Das Wimmelbuch

Lust auf einen Tag in den Bergen? Klein und Groß, Jung und Alt, Mensch und Tier tummelt sich da höher und höher. Such-Spaß für Kinder ab 2 Jahren.

1. Auflage 2023, 16 Seiten (Pappe)

ISBN 978-3-7022-4105-6

Preis 18,00 €



wichtige adressen

DAV SEKTION REGENSBURG

SEKTIONSANSCHRIFT:

St.-Katharinen-Platz 4, 93059 Regensburg
info@alpenverein-regensburg.de
www.alpenverein-regensburg.de

Geschäftsstelle:

St.-Katharinen-Platz 4, 93059 Regensburg
 Tel. 0941 463 990 - 30

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 09:00 – 13:00 Uhr
 Mittwoch: 09:00 – 16:00 Uhr
 Montag: 15:30 – 18:30 Uhr

Bankkonto:

Sektion: Volksbank Raiffeisenbank Regensburg
 Schwandorf eG,
 IBAN: DE48 7509 0000 0000 0350 09
 BIC: GENODEF1R01

DAV KLETTERZENTRUM REGENSBURG:

Am Silbergarten 6, 93138 Lappersdorf
 Tel. 0941 463 990 - 30
service@kletterzentrum-regensburg.de
www.kletterzentrum-regensburg.de

AUSRÜSTUNGLAGER UND BÜCHEREI:

St.-Katharinen-Platz 4, 93059 Regensburg
verleih@alpenverein-regensburg.de
 Andere Öffnungszeiten als Geschäftsstelle

Öffnungszeiten:

Montag: 16:00 – 19:00 Uhr
 Mittwoch: 15:00 – 19:00 Uhr
 Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr

Ihre Anzeige im „Ausblick“!
Bereits ab 90,- Euro
Erreicht 19.000 DAV-Mitglieder!


Vertreterin des 1. Vorsitzenden:

Rita Friedl, Kontakt über Geschäftsstelle

Stellvertretende Vorsitzende:

Stefan Nargang, Maximilian Dolles,
 Lena Fuchs, Markus Rühr, Manuel Höllering

Geschäftsführerin:

Sabrina Esser, Kontakt über Geschäftsstelle

Naturschutzreferent*in:

Reinhardt Neft, Daniela Giehl
naturschutzteam@alpenverein-regensburg.de

Vortragskoordinatorin:

Britta Franz
vortraege@alpenverein-regensburg.de

Redaktion des Mitteilungsblattes:

Rita Friedl,
 GST DAV Regensburg
 Lektorat: Marion Glaser



GUTSCHEIN



www.alpenverein-regensburg.de

DAV-Gutscheine

der Sektion Regensburg

Ihr benötigt noch schnell ein Geschenk – zum Geburtstag oder zu einer sonstigen Feierlichkeit? Schenkt ein paar Bergträume – z.B. ein Wochenende in unseren Berghütten – mit viel Ruhe und Entspannung in herrlicher Bergwelt.

Geschenk-Gutscheine für Kletterkurse, Bouldern usw. sind im DAV Kletterzentrum erhältlich oder online unter:

www.kletterzentrum-regensburg.de



Frühlingsboten
(Foto: H. Freilinger)

SEKTIONSHÜTTEN

Neue Regensburger Hütte

Hüttenreferenten: Manuel Höllering
manuel.hoellering@alpenverein-regensburg.de
Josef Dirscherl,
info@heizvision.de

Hüttenwirt: Christian Tomaselli

Falbeson 285, A-6167 Neustift
info@regensburgerhuetten.at
www.regensburgerhuetten.at

Berg- und Skiheim Brixen i. Thale

Hüttenreferent: Oliver Bonakowski,
oliver.bonakowski@gmail.com
Adresse: Berg- und Skiheim Brixen i. Thale
Oberlauterbach 14, A-6364 Brixen i. Thale,
Telefon + Telefax +43 5334 8542

Talherberge Zwieselstein

Hüttenreferentin: Sieglinde Sporrer
Telefon 0941 88868 priv.
sieglinde.sporrer@alpenverein-regensburg.de
Hütte: Telefon +43 5254 2763
Adresse: Talhütte Zwieselstein
Gurglerstraße 4, A-6450 Sölden

Hanslberghütte

Hüttenreferenten: Andreas Perzl,
andreas.perzl@gmx.de
Hans-Peter Alkofer, mobil 0173 3597162,
HP57@gmx.de
Adresse: Donaustraße 81, 93077 Bad Abbach /
Oberndorf

Steinwaldhütte

Hüttenreferent: Joachim Hofmann,
joachimhofmann50@gmx.net
Adresse: Pfaben 25, 92681 Erbdorf
Telefon 0159 0671 7621

DAV-INFO

Internetseite des Deutschen Alpenvereins

www.alpenverein.de

DAV-Shop

www.dav-shop.de/default.aspx

Tourenportal der Alpenvereine:

www.alpenvereinaktiv.com



FÜR MEHR FREIHEIT.
FÜR MEHR FREUDE.
FÜR MEHR RAD.



FEINE RÄDER
REGENSBURG



Alltagsräder

Lastenräder

E-Bikes

Werkstatt

E-Bike Verleih

Lastenrad Sharing

Zusammen finden wir dein Traumrad!

www.feine-raeder.de

Jetzt einen
Beratungstermin
vereinbaren!



Wenn wir eine nachhaltigere Zukunft denken, ist das Rad immer ein Teil der Lösung. Darum führen wir das größte Lastenradsortiment in Ostbayern, fördern und unterstützen Sharing-Projekte, betreiben Fahrradlogistik, entwickeln Ladeinfrastruktur und treten leidenschaftlich in die Pedale!



FEINE RÄDER
REGENSBURG

Dienstag, 27. Juni 2023 | 19.30 Uhr



MAMMUT

Race to Zero

Die Mammut-Trailrunning-Kollektion wurde designt, um noch einen Schritt weiterzugehen, denn gemeinsam reduzieren wir unseren Fussabdruck auf der Erde.

Komm zum Lauftreff und teste die neue zu 100 % dekarbonisierte* Trailrunning-Kollektion.



Melde dich jetzt zum Lauftreff an.

* Die bei der Produktion dieser Kollektion verursachten CO₂-Emissionen wurden aus der Luft entfernt und haben somit keine Auswirkungen mehr auf den Klimawandel.



WIR TREFFEN UNS BEI UNS AM HAIDPLATZ!

| HAIDPLATZ | 93047 REGENSBURG | 09 41 - 64 66 36-0 |
WWW.LAUFUNDBERG-KOENIG.DE